

Triodos  Bank

Geschäftsbericht 2018

Gekürzte Fassung

Triodos Bank

Die Triodos Bank ist Mitbegründerin der Global Alliance for Banking on Values, einem Netzwerk der führenden Nachhaltigkeitsbanken - mehr Informationen auf www.gabv.org

Wichtige Termine für Shareholder der Triodos Bank und für Inhaber Aktienähnlicher Rechte.

Hauptversammlung	17 Mai 2019
Ex-Dividenden-Tag	21 Mai 2019
Dividendenzahlung	24 Mai 2019

Jahresbericht 2018

Triodos Bank NV

Seite

Kennzahlen	4
Unser Zweck: nachhaltiges Banking	6
Vorstandsbericht	8
Unsere Stakeholder und wesentliche Themen	15
Strategische Ziele	20
Wirkung und Finanzergebnisse	28
Neue Entwicklungen in den Bereichen Impact Management und Berichterstattung	44
Wirkung nach Sektoren	45
Mitarbeiterbericht	48
Umweltbericht	54
Risiko und Compliance	57
Konzernbilanz zum 31. Dezember	64
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	66
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	67
Kennzahlen für 2018 pro Standort und pro Geschäftseinheit	68
Kreditvolumen nach Sektoren nach konzerninternen Verrechnungen	70

Die Versicherung, die diesem Jahresbericht beigelegt ist, bezieht sich ausschließlich auf die englische Originalversion des Jahresberichts. Die englische Ausgabe enthält auch den englischen Jahresabschluss, der von PwC Accountants N.V. geprüft wurde. Wir verweisen auf den englischsprachigen Geschäftsbericht 2018.

Kennzahlen

Beträge in Mio. EUR	2018	2017	2016	2015	2014
Finanzielles					
Eigenkapital	1.131	1.013	904	781	704
Einlagen	9.558	8.722	8.025	7.283	6.289
Kreditvolumen	7.274	6.598	5.708	5.216	4.266
Bilanzsumme	10.870	9.902	9.081	8.211	7.152
Verwaltetes Vermögen ¹	4.673	4.604	4.373	4.087	3.480
Geschäftsvolumen insgesamt	15.543	14.506	13.454	12.298	10.632
Erträge insgesamt	266,2	240,3	217,6	211,6	189,6
Betriebliche Aufwendungen	-211,8	-190,2	-171,9	-150,2	-138,4
Wertminderungen Kreditportfolio	-3,5	-1,8	-5,7	-7,6	-11,1
Risikovorsorge Beteiligungen	-0,5	1,3	-1,5	0,2	0,2
Ergebnis vor Steuern	50,4	49,6	38,5	54,0	40,3
Steuern von Einkommen und Ertrag	-11,8	-12,2	-9,3	-13,3	-10,2
Ergebnis nach Steuern	38,6	37,4	29,2	40,7	30,1
Kernkapitalquote	17,7%	19,2%	19,2%	19,0%	19,0%
Verschuldungsquote	8,7%	8,9%	8,8%	8,4%	8,8%
Betriebliche Aufwendungen/Erträge insgesamt	80%	79%	79%	71%	73%
Eigenkapitalrendite in %	3,6%	3,9%	3,5%	5,5%	4,4%
Gesamtkapitalrentabilität in %	0,4%	0,4%	0,3%	0,5%	0,4%
Forderungen aus der Finanzierung der Realwirtschaft/Bilanzsumme ³	77,6%	80,2%	80,6%	83,3%	72,2%
Forderungen im Einklang mit dem Drei-Säulen-Modell/Bilanzsumme ³	76,5%	75,3%	77,0%	77,9%	76,9%
Je Aktie (in EUR)					
Kurswert zum 31. Dezember 2018	84	83	82	81	78
Ergebnis nach Steuern ²	2,99	3,19	2,83	4,40	3,41
Dividende	1,95	1,95	1,95	1,95	1,95
Anzahl Inhaber von Aktienähnlichen Rechten	42.416	40.077	38.138	35.735	32.591
Anzahl Konten – Einlagenkunden	839.242	808.090	759.738	707.057	628.321
Anzahl Konten – Geschäftskunden	68.751	60.339	50.765	44.418	36.320

Beträge in Mio. EUR	2018	2017	2016	2015	2014
Soziales					
Anzahl Mitarbeiter/-innen zum 31. Dezember 2018	1.427	1.377	1.271	1.121	1.017
Mitarbeiterfluktuation	9%	9%	8%	14%	10%
Prozentualer Anteil von Frauen im Management	39%	44%	40%	38%	40%
Verhältnis Spitzengehalt zum mittleren Einkommen ⁴	5,6	5,7	5,7	5,7	5,6
Umwelt					
Emissionen der Triodos Bank, 100% Kompensation (in kTonnen CO ₂)	2,8	3,1	3,1	3,0	3,1
Netto-Emissionen aus ausgegebenem Kreditvolumen und Kapitalanlagen (in kTonnen CO ₂) ⁵	152	–	–	–	–
Eingesparte Emissionen aus Krediten und Kapitalanlagen im Bereich erneuerbare Energien (in kTonnen CO ₂) ⁵	–985	–	–	–	–

1 Einschließlich Vermögen, das von verbundenen, aber nicht in den Konsolidierungskreis einbezogenen Unternehmen verwaltet wird.

2 Das Ergebnis je Aktie wurde für die Durchschnittszahl der im Geschäftsjahr im Umlauf befindlichen Aktien berechnet.

3 Forderungen im Einklang mit dem Drei-Säulen-Modell beziehen sich auf Projekte, die nicht allein auf einen wirtschaftlichen Nutzen ausgelegt sind, sondern auch auf eine positive Wirkung auf Gesellschaft und Umwelt. Unseres Erachtens lässt sich an diesem Wert die Nachhaltigkeitsorientierung einer Bank am besten ablesen. Die Forderungen aus der Finanzierung der Realwirtschaft und die Forderungen im Einklang mit dem Drei-Säulen-Modell für die Jahre 2014 bis 2016 wurden nicht geprüft.

4 Das Verhältnis von Spitzengehalt zum mittleren Einkommen (ausgenommen Spitzengehalt) richtet sich nach den GRI-Richtlinien und wird als Best Practice angesehen. Alle Gehälter wurden auf Vollzeitbasis berechnet. Das Verhältnis von Spitzengehalt zum mittleren Einkommen ist dem Mitarbeiterbericht auf Seite 52 zu entnehmen.

5 2018 erfolgte die Berichterstattung erstmalig anhand der Methodik der Platform for Carbon Accounting Financials (PCAF). Rund 68% des von uns ausgegebenen Kreditvolumens und der Kapitalanlagen unserer Fonds wurden bewertet.

Unser Zweck: nachhaltiges Banking

Die Triodos Bank finanziert Unternehmen, Institutionen und Projekte, die einen kulturellen Mehrwert schaffen und von deren Leistungen Mensch und Umwelt profitieren. Ermöglicht wird dies durch Sparer und Anleger, die die Entwicklung sozial verantwortlicher Unternehmen und das Engagement für eine nachhaltige Gesellschaft fördern wollen.

Die Triodos Bank betrachtet es im Sinne ihrer Mission als ihre Aufgabe:

- eine Gesellschaft zu schaffen, die die Lebensqualität der Menschen fördert und ihnen ein Leben in Würde ermöglicht;
- Personen, Organisationen und Unternehmen in die Lage zu versetzen, ihr Geld bewusster einzusetzen, damit es Menschen und der Umwelt zugutekommt und so eine nachhaltige Entwicklung gefördert wird;
- Kunden nachhaltige Finanzprodukte und hochwertigen Service zu bieten.

Unser Anspruch

Die Triodos Bank will die Würde des Menschen und den Umweltschutz fördern und legt dabei den Schwerpunkt ganz allgemein auf eine Verbesserung der Lebensqualität. Zentrale Faktoren sind in diesem Zusammenhang ein wirklich verantwortungsbewusstes unternehmerisches Handeln, Transparenz und ein bewusster Einsatz von Kapital. Bei der Triodos Bank ist nachhaltiges Banking nicht nur ein Lippenbekenntnis. Ganz konkret bedeutet Nachhaltigkeit im Bankgeschäft für uns, Produkte und Dienstleistungen anzubieten, die direkt zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen. Geld spielt dabei eine Schlüsselrolle, denn bewusster Kapitaleinsatz ist eine Investition in eine nachhaltige Wirtschaft und trägt damit auch zu einer Verbesserung der Lebensqualität bei.

Markt und Kerngeschäft

Die Mission der Triodos Bank als Nachhaltigkeitsbank hat drei Dimensionen.

Als Beziehungs-Bank

Das Konzept der Triodos Bank als Dienstleister besteht darin, Kundenbeziehungen über die Jahre wachsen zu lassen und zu vertiefen. Dieser besondere Fokus auf Kundenbeziehungen gehört bei uns überall gleichermaßen zum Selbstverständnis. Allerdings setzen die verschiedenen Niederlassungen hierbei unterschiedliche Akzente. Die Triodos Bank pflegt die Beziehungen zu ihren Kunden über verschiedene Kanäle online und offline, über Filialen, in denen der Kunde direkten Kontakt zu unseren Mitarbeitern hat, aber auch über das Internet, per Telefon und per Post.

Ziel der Triodos Bank ist eine breite Basis langjähriger Kunden, die eng mit ihr verbunden sind – eine Kombination aus Privat- und Geschäftskunden, die sich bewusst für eine Zusammenarbeit mit der Triodos Bank entschieden haben. Auch beim Aufbau dieser Kundenbasis gehen die einzelnen Niederlassungen unterschiedliche Wege. Die daraus resultierenden Unterschiede im Angebotspektrum sind teilweise dadurch bedingt, dass noch nicht alle Niederlassungen und Filialen den gleichen Entwicklungsstand haben.

Als Anbieter nachhaltiger Dienstleistungen

Bankkunden wollen nicht nur nachhaltige Produkte und Dienstleistungen, sondern auch attraktive Preise und einen professionellen Service. Die Triodos Bank ist der Ansicht, dass diese verschiedenen Aspekte, die den Wert einer Bank für den Kunden ausmachen, nicht isoliert betrachtet werden dürfen. Daher möchten wir ein Gesamtpaket anbieten, das nachhaltige Entwicklung fördert. Und wir wollen Kundenbeziehungen, die geprägt sind von Vertrauen und Transparenz.

Partnerschaftliche Kundenbeziehungen sind ein zentrales strategisches Ziel der Triodos Bank, dem sie mit der Entwicklung innovativer Produkte Rechnung trägt, die ganz im Zeichen ihrer Mission und ihrer Grundwerte stehen. In allen Ländern werden Produkte entwickelt.

Als Referenz

Die Triodos Bank möchte Anstöße zu einer öffentlichen Debatte über Themen wie Lebensqualität, soziale Verantwortung und nachhaltiges Banking geben. Die Stakeholder der Triodos Bank haben die Bank zudem dazu aufgefordert, einen Schwerpunkt auf ihre Rolle als Vordenker zu legen. Die Triodos Bank möchte ihre nahezu 40-jährige Erfahrung dafür nutzen, die Gesellschaft noch stärker für das Thema Nachhaltigkeit zu sensibilisieren. Diese öffentliche Debatte reicht in ihrer Wirkung weit über die Geschäftstätigkeit der Triodos Bank hinaus. Mit ihrer Vision und ihrem Ansatz hat die Triodos Bank international Anerkennung gefunden. Mit ihrer gesellschaftlichen Präsenz, häufig in Form von öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen, die sie selbst organisiert oder mitträgt, macht die Triodos Bank nach außen deutlich, für welche Werte sie steht und bezieht Stellung zu wichtigen gesellschaftlichen Entwicklungen. Zentraler Faktor in diesem Zusammenhang ist die Identität der Triodos Bank, die die Marke Triodos Bank und ihre Reputation stärkt.

Der Bericht in Kürze

Der Vorstandsbericht bietet einen Überblick über den Blickwinkel der Triodos Bank auf die globalen Zusammenhänge, in denen sie agiert, ihre Wirkung und ihre Geschäftsaktivitäten im Jahr 2018 sowie die Aussichten für die Zukunft. Zum einfacheren Navigieren innerhalb dieses Kapitels haben wir es unterteilt. Im Wesentlichen ist das Kapitel in folgende Bereiche untergliedert:

- Erläuternder Teil: eine allgemeine Betrachtung der globalen Zusammenhänge, in denen wir agieren, und der Position der Triodos Bank in dieser Welt
- Analyse wichtiger oder „wesentlicher“ Themen: diese werden von unseren Stakeholdern und der Triodos Bank festgelegt und im Geschäftsbericht behandelt. Sie bilden die Grundlagen unserer strategischen Ziele, die ebenfalls in diesem zweiten Teil beschrieben werden, ebenso wie die Fortschritte in Bezug auf unsere Zielvorgaben sowie unsere Pläne für die Zukunft
- Der dritte Teil befasst sich mit unseren Ergebnissen, sowohl im Hinblick auf die von unseren Kunden erzielte Wirkung als auch auf unsere finanzielle Entwicklung. Hierzu zählt auch, wie sich die einzelnen Niederlassungen der Triodos Bank und Triodos Investment Management entwickelt haben. Zudem beschreiben wir unsere Produkte und Dienstleistungen und deren Wirkung auf Gesellschaft, Umwelt und Kultur.
- Im vierten und letzten Teil sind unser Ansatz und unsere Ergebnisse als Unternehmen zusammenfassend dargelegt. Dieser Teil enthält einen Mitarbeiter- und einen Umweltbericht sowie wichtige Informationen zu Risiko und Compliance. Wir freuen uns über Ihr Feedback zum Geschäftsbericht. Teilen Sie uns Ihre Meinung gerne per E-Mail an arfeedback@triodos.com mit.

Die Finanzkrise – 10 Jahre später

Zehn Jahre sind seit dem Zusammenbruch von Lehman Brothers und der Finanzkrise mit all ihren Auswirkungen vergangen, und seither hat sich viel im Finanz- und Bankensektor getan. Es gibt sehr

beeindruckende Beispiele positiven Wandels, den wir dringend benötigen, wenn wir eine nachhaltige neue Wirtschaftswelt schaffen möchten. Aber zu wenig wurde bisher getan und zu langsam sind die Veränderungen, um die Herausforderungen wirklich bewältigen zu können. Inzwischen sind wir an einem Punkt angelangt, an dem der Wandel einfach passieren muss.

Nach unmissverständlicher Aussage des Berichts des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC, Zwischenstaatlicher Ausschuss für Klimaänderungen) für 2018 ist inzwischen klar, dass 1,5 Grad die entscheidende Grenze für einen Temperaturanstieg gegenüber vorindustriellem Niveau markiert, die nicht überschritten werden sollte. Dies bedeutet nicht nur, dass wir unseren Lebensstil schnell und weitreichend ändern müssen, sondern hat auch fundamentale Auswirkungen auf das, was wir als Banken finanzieren und nicht finanzieren.

Die Dringlichkeit einer Herausforderung wie dieser macht klare Entscheidungen notwendig. Banken wie Triodos müssen sich aus ihren Nischen herausbewegen und die Federführung in einer allgemeinen Entwicklung übernehmen, in der alle Banken diejenigen Unternehmen finanzieren, die sich einer neuen, nachhaltigen Wirtschaft mit geringem CO₂-Ausstoß verschrieben haben. Ein bisschen mehr oder weniger „grün“ – diese Zeiten sind vorbei. Jetzt zählt nur noch konsequent grün im Bankgeschäft, d. h. es müssen strenge Nachhaltigkeitskriterien erfüllt werden. Dies sollte zur Norm werden.

Ist nun endlich die Zeit für wertebasiertes Banking gekommen?

Die Triodos Bank hat sich seit jeher für die Finanzierung der richtigen Dinge auf verantwortungsvolle Weise eingesetzt. Für uns bedeutet dies, eine finanziell stabile Bank mit guter Kapitalausstattung zu führen; eine Bank, die Kredite und Investments nur an nachhaltig agierende Unternehmer und ihre Unternehmen vergibt. Es gibt einige Belege dafür, dass das von uns und anderen Banken gesetzte

Beispiel auch von anderen gern aufgegriffen wird. Im Jahr 2018 stellte ein Zusammenschluss nationaler Zentralbanken einen klaren Zusammenhang zwischen dem Klima und der Stabilität des Finanzsystems her. Aus dieser Feststellung ergeben sich wichtige Konsequenzen. Sie macht klare Entscheidungen darüber erforderlich, was finanziert werden soll und was nicht. Darüber hinaus wird damit ein klares Verständnis der tatsächlichen Auswirkungen eines Finanzinstituts und seiner Entscheidungen auf das Klima unerlässlich.

Zur besseren Entscheidungsfindung bedarf es einer besseren Informationsgrundlage. Im Einzelnen bedeutet dies beispielsweise, dass Banken und andere den CO₂-Fußabdruck ihrer Kredite und Kapitalanlagen nachvollziehen und verstehen müssen. Die Triodos Bank ist seit der Einführung auf dem Pariser Klimagipfel 2015 an der Plattform for Carbon Accounting Financials (PCAF) beteiligt. Die PCAF hat eine Methode entwickelt, mit der genau solche Bewertungen vorgenommen werden können. In diesem Geschäftsbericht legen wir erstmals die diesbezüglichen Ergebnisse vor. Das Konzept schlug solche Wellen, dass nun auch in den USA eine entsprechende Initiative unter der Leitung des dortigen GABV (Global Alliance for Banking on Values)-Mitglieds Amalgamated Bank ins Leben gerufen wurde.

Und auch in unserem europäischen Netzwerk lassen sich weitere Beispiele für den Einfluss der Triodos Bank auf das breitere Finanzsystem finden. Dazu gehört unsere aktive Beteiligung an der britischen All Party Parliamentary Group on Fair Business Banking, einer parteienübergreifenden Initiative mit dem Ziel eines fairer gestalteten Bankensystems in Großbritannien.

Solche Entwicklungen sind äußerst erfreulich und ermutigend. Aber: Das reicht noch nicht.

Unser Finanzsystem und unsere Banken müssen sich ändern. In der Zeit nach der Finanzkrise ist es uns nicht gelungen, die Gelegenheit zur grundlegenden Veränderung etablierter Eigentumsverhältnisse und

Governance-Strukturen zu nutzen. Fast überall auf der Welt sind wir viel zu schnell wieder zu einem auf Shareholder Value ausgerichteten Modell zurückgekehrt. Wir sind der festen Überzeugung, dass es schlicht nicht möglich ist, als Bank das Richtige zu tun – nämlich die Realwirtschaft auf verantwortungsvolle Weise zu finanzieren – und gleichzeitig Renditen in zweistelliger Höhe zu erzielen. Trotzdem sind solche Gewinne wieder zur Norm geworden. Direkt nach der Finanzkrise sprachen viele Banken von „fairen Renditen“ als Ziel – im Gegensatz zu den überzogenen Gewinnen, die auf vielfache Weise die der Krise zugrunde liegenden Entscheidungen befeuert hatten. Inzwischen ist davon kaum noch etwas zu hören. Das wäre aber dringend nötig, und die Folge daraus müsste ein fundamentaler Wandel unseres Bankensystems sein.

Vom Shareholder- zum Stakeholdermodell

Die Verschiebung des Fokus von Aktionärsinteressen hin zu Interessengruppen sowie aufsichtsrechtliche Änderungen könnten starke Impulse für den Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft geben.

Auf unsere Aktivitäten im Jahr 2017 aufbauend, tritt die Triodos Bank genau für einen solchen Wandel ein. In Gesprächen mit Aufsichtsbehörden und Regierungsvertretern, bei öffentlichen Veranstaltungen, durch White Papers und im Rahmen unseres Netzwerks haben wir uns dafür ausgesprochen, dass die Aufsichtsbehörden auf höhere Kapitalanforderungen bestehen sollten, wenn weiterhin „Brown Assets“ (nicht nachhaltige Unternehmen) finanziert werden. Unserer Ansicht nach sind solche Unternehmen angesichts des bereits stattfindenden Übergangs zu einer nachhaltigen Wirtschaft mit inhärenten Risiken behaftet. Durch höhere Kapitalanforderungen hätten Banken kaum mehr Anreize, die Nutzung fossiler Brennstoffe zu fördern, was die Voraussetzung für die Schaffung einer CO₂-armen Wirtschaft wäre. Banken müssen die Finanzierung von Brown Assets, einschließlich der Nutzung fossiler Brennstoffe, einstellen. Und sie müssen jetzt handeln. In den Niederlanden hat die Triodos Bank entscheidend zur

Ausgestaltung eines Klimaabkommens beigetragen, das wichtige nationale CO₂-Emissionsziele festschreibt, darunter eine Verringerung der Emissionen durch den Finanzsektor um 49% bis 2030.

Und wir sind nicht die Einzigen, die solche Veränderungen fordern. Zur Ausarbeitung der Prinzipien für verantwortungsvolles Banking der Vereinten Nationen (UN Principles for Responsible Banking), die im November 2018 in Paris bekannt gegeben wurden, hatten wir uns mit den traditionellen Banken zusammengetan. Diese Prinzipien sollen Banken – insbesondere diejenigen, die sich gerade erst auf den Weg in Richtung Nachhaltigkeit machen – dazu ermutigen, ihren Übergang hin zu einer Ausrichtung auf die Bedürfnisse der Gesellschaft und auf Nachhaltigkeitsziele wie im Klimavertrag von Paris und den Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) vorgesehen voranzutreiben. Von den unterzeichnenden Banken wird erwartet, dass sie jene Möglichkeiten ausschöpfen, die die größte Wirkung erzielen, öffentliche Ziele setzen und transparent über ihre Fortschritte berichten. Zudem sollen Banken mit Kunden und Stakeholdern zusammenarbeiten, um Herausforderungen in Sachen Nachhaltigkeit anzugehen. Unsere Hoffnung ist, dass Initiativen wie diese den im breiteren Bankensystem benötigten Kulturwandel beschleunigen können.

Zweckgebundene Produkte

Die Triodos Bank hat diese Ziele über das gesamte Jahr 2018 in die Praxis umgesetzt. Sie war bereits das dritte Jahr der weltweit aktivste Finanzierer von Projekten im Bereich der erneuerbaren Energien. Des Weiteren haben wir in den Niederlanden eine grüne Hypothek entwickelt, die Hausbesitzern einen Anreiz bietet die Energieeffizienz ihrer Immobilien zu verbessern. Auch andere Banken haben ähnliche Ansätze übernommen, indem sie nachhaltig agierenden Unternehmen Kredite zu günstigeren Konditionen einräumen. Unsere britische Crowdfunding-Plattform – die erste ihrer Art, die von

einer regulierten Bank in Großbritannien betrieben wird – nutzte die geballte Kraft der Gemeinschaft, um eine ganze Reihe innovativer, nachhaltiger Unternehmen zu finanzieren.

Ein Beispiel ist Fishtek Marine: Dieses Unternehmen hat erfolgreich Produkte entwickelt, die Meerestiere davor schützen, unbeabsichtigt als Beifang zu enden und sich Verletzungen zuzuziehen, und dabei höheren Fangquoten für Fischereiflotten erzielen. Da Fischernetze und -leinen jedes Jahr für den Tod von über 300.000 Delfinen, Tümmlern und Walen, 300.000 Seevögeln und 250.000 Schildkröten verantwortlich sind, werden solche Unternehmen immer wichtiger, wenn wir die wichtigsten globalen Herausforderungen angehen wollen.

Organisatorische Entwicklung

Die Triodos Bank ist eine mittelgroße, internationale Bank, die beständig wächst. Wachsende Komplexität und steigende Regulation durch dieses Wachstum, begleitet durch Entwicklungen in der Finanzwirtschaft, erzeugen zusätzliche Herausforderungen für die Organisation.

Diese Herausforderungen bedürfen einer strategischen Antwort, welche die steigende Wichtigkeit von Risk Management und Compliance für die Gesamtbank berücksichtigt. Ein Ergebnis, aus gemeinsamen Überlegungen mit dem Aufsichtsrat ist, dass wir uns entschlossen haben, den Vorstand um die Rolle eines Chief Risk Officers (CRO) zu erweitern. Durch die Schaffung eines CRO auf Vorstandsebene wollen wir sicherstellen, dass die relevanten Bereiche des Risiko Managements und Compliance angemessen in den strategischen Entscheidungsebenen vertreten sind. Damit wird der Vorstand auf vier Mitglieder erweitert. Der Aufsichtsrat hat ebenfalls dem entsprechend entschieden und wird zu gegebener Zeit einen Kandidaten für die Funktion benennen. Diese Veränderung wird es dem Chief Financial Officer (CFO) erlauben, sich vollumfänglich auf die finanzielle Strategy der Bank zu fokussieren und Themen wie steigende Anforderungen an die

Datenqualität in Bezug auf finanzielle Steuerung sowie internes und externes Reporting zu adressieren.

Steigendes Wachstum und organisatorische Komplexität bedeuten, dass sich der Vorstand zunehmend auf eine mehr strategische Rolle fokussiert. Um diese Entwicklungen angemessen zu adressieren, hat der Vorstand ein Banking Committee eingeführt, das aus den Geschäftsleitern der Niederlassungen sowie relevanten Direktoren aus der Zentrale besteht. Das Banking Committee wird für die Weiterentwicklung des Geschäftsbetriebs verantwortlich sein.

Um eine stärkere Abstimmung zwischen den Niederlassungen zu ermöglichen, plant der Vorstand einen Director of Banking für die Gruppe einzuführen. Die Rolle soll das operative Geschäft und die Entwicklung von Neugeschäft auf Gruppenebene zwischen den Niederlassungen koordinieren und steuern. Das wird es ermöglichen, mehr wie eine Bank zu agieren und eine stabile Profitabilität auf ein effektivere, effizientere und wirkungsvollere Weise zu erzielen. Der Director of Banking wird Mitglied des Banking Committees sein.

Die Triodos Bank ist in einer Branche aktiv, die sich immer schneller verändert. Wechselnde Kundenerwartungen, neue digitale Möglichkeiten und steigende regulatorischen Anforderungen beeinflussen uns auf dieselbe Weise wie andere Banken. Um schneller und besser Mehrwert für unsere Kunden und Wirkung für unsere Stakeholder zu erzeugen, sowie Effizienz und Kontrolle zu verbessern, haben wir neue Wege der Zusammenarbeit eingeführt.

Eine nachhaltige Strategie für eine Welt im Wandel

2018 haben wir aufgrund des sich schnell verändernden externen Umfelds eine Überarbeitung unserer Strategie vorgenommen. Weiter steigende Kosten für die Einhaltung regulatorischer Vorschriften und geringere Margen als Folge niedriger Zinsen und des Wettbewerbs um Privat- und Geschäftskunden

(entweder ausschließlich preisbedingt oder auf Banken zurückzuführen, die darauf erpicht sind, attraktive „nachhaltige“ Unternehmen zu finanzieren) belasten die Rentabilität der Triodos Bank. Um dem entgegenzuwirken, haben wir neue Ideen entwickelt, bereits vorhandene Ideen vorangetrieben und schwierige Entscheidungen über Aktivitäten getroffen, die wir nicht länger fortsetzen werden – z. B. die Entscheidung, Fonds zu schließen, die keine ausreichende Größe erreichen konnten. Des Weiteren wurden Schlüsselthemen identifiziert, die wir in den nächsten drei Jahren priorisieren werden – soziale Inklusion, Lebensmittel und Landwirtschaft sowie Energie und Klima.

Wir werden unsere Ressourcen weiterhin auf die Entwicklung und Bereitstellung von Produkten konzentrieren, die zur Erfüllung unseres Zwecks beitragen: Produkte, die ein klares nachhaltiges Ziel verfolgen beziehungsweise ein nachhaltiges Ergebnis hervorbringen. Darüber hinaus werden wir multidisziplinäre Teams mit Mitarbeitern aus der gesamten Gruppe bilden, um die Arbeit durch eine flexible Arbeitsweise effizienter und effektiver zu gestalten.

Ein Großteil unserer zukünftigen Aktivitäten wird auf einer modernen Online-Umgebung basieren, bei der Beziehungen im Vordergrund stehen. Im Laufe des Jahres haben wir ein neues Online-Ökosystem implementiert. In allen Niederlassungen der Triodos Bank und bei Triodos Investment Management wurden neue Apps, Online-Banking-Services und Webseiten eingeführt. Der diesjährige Online-Geschäftsbericht spiegelt auch unseren neuen Online-Auftritt wider. Wir freuen uns jederzeit über diesbezügliche Rückmeldungen und Verbesserungsvorschläge von Ihnen.

Die Finanzierung des Wandels: Erfolge und Herausforderungen

Die Triodos Bank arbeitet seit über einem Jahr mit den Aufsichtsbehörden zusammen, um sicherzustellen, dass die notwendigen regulatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen geschaffen werden,

um auch nach dem Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union (Brexit) Dienstleistungen erbringen zu können. Die Triodos Bank braucht eine andere Rechtsform, um weiterhin in Großbritannien tätig sein zu können. Zu diesem Zweck muss – vorbehaltlich der Zustimmung der Aufsichtsbehörden und unvorhergesehener Umstände – eine neue 100%ige Tochtergesellschaft der Triodos Bank N.V. gegründet werden.

Wir trafen zudem schwierige Entscheidungen zur Aufgabe von Teilen unseres Geschäftsportfolios – darunter fällt auch die Schließung des Culture Fund und des Sustainable Real Estate Fund. Die Fonds spiegeln die Werte der Triodos Bank wider, konnten aber nicht die Größenordnung erreichen, um sowohl rentabel zu bleiben als auch eine signifikante Wirkung zu erzielen. Trotz Schließung der Fonds wird der Kultursektor und der Sektor für nachhaltige Immobilien weiterhin ein wichtiger Bereich für unsere Finanzierungstätigkeit über die Kreditvergabe der Triodos Bank in unseren Niederlassungen sein.

Um noch mehr positive Wirkung zu erzielen, haben wir im Jahresverlauf zudem eine neue Art der Steuerung unserer Wirkung und der Berichterstattung darüber entwickelt. Dank Unterstützung durch Theoretiker und Praktiker aus dem gesamten Netzwerk der Triodos Bank haben wir Tools entwickelt, die ab Anfang 2019 Daten über die Wirkung liefern werden, die wir und unsere Kunden in der Welt erzielen. So können wir bessere Entscheidungen hinsichtlich Wirkung, Risiko und Rendite treffen und haben praktische Möglichkeiten zur Hand, um die von uns gemeinsam erzielte Wirkung zu verstärken. Über die Ergebnisse dieser Aktivitäten – einschließlich mehr und besserer Informationen über unseren Beitrag zu den Zielen für eine nachhaltige Entwicklung – werden wir im Geschäftsbericht 2019 berichten.

Hintergrund dieser Entwicklungen war die dringende Notwendigkeit, einen dauerhaften und nachhaltigen Wandel zu bewirken. Die Zeit für Ausflüchte ist vorbei. Nun müssen Entscheidungen getroffen werden. Letztendlich bedeutet dies für den

Bankensektor und für den Sektor im weiteren Sinne eine gemeinsame und konzertierte Anstrengung. Denn ein nachhaltiger Ansatz, bei dem Geld dem Menschen dient und nicht umgekehrt, muss jetzt als Teil einer wirtschaftlich tragfähigen Zukunft umgesetzt werden.

Aussichten

Die Triodos Bank wird ihr Bankgeschäft in Europa über die bestehenden Niederlassungen und Triodos Finance, einen Intermediär der Triodos Bank N.V. in Frankreich, weiter ausbauen.

Um für die Menschen und Gemeinschaften, denen wir dienen, eine positivere Wirkung zu erzielen, müssen wir auf Basis unserer besonderen Erfahrung als einzige gesamteuropäische Nachhaltigkeitsbank verstärkt als eine Bank auftreten. Auf diese Weise wollen wir unseren Service für nachhaltige Unternehmen verbessern, die Effizienz steigern und das Ergebnis nach Steuern stabil halten.

Die Triodos Bank möchte über ihre unmittelbaren Grenzen hinaus agieren. Wir werden neue strategische Partnerschaften eingehen und ab 2019 neben den Investmentfonds von Triodos auch zugelassene nachhaltige Investmentfonds von anderen Parteien auf unserer eigenen Plattform anbieten.

Um weniger von Zinserträgen abhängig zu sein, werden wir uns auf die Steigerung unserer Gebühreneinnahmen konzentrieren, vor allem durch den Ausbau unseres Leistungsspektrums bei Triodos Investment Management. Aufgrund laufender aufsichtsrechtlicher Anforderungen rechnen wir mit weiterem steigendem Druck auf unsere Kostenstruktur. Der Bedeutung unserer mit der Banklizenz verbundenen Pflichten sind wir uns bewusst. Insbesondere die zunehmende Verantwortung von Banken im Hinblick auf die Geldwäschebekämpfung verlangt Aufmerksamkeit und Investitionen, um mit neuen Entwicklungen Schritt halten und die Einhaltung neuer Vorschriften zu gewährleisten. In dieser Hinsicht hat die Triodos Bank noch

Nachholbedarf und Anweisung von der Aufsicht erhalten, ihre Prozesse für die Geldwäschebekämpfung zu verbessern. Wir gehen davon aus, die Anforderungen Der Dutch Central Bank (DNB) in erforderlichen Zeitrahmen zu erfüllen.

Niedrige Zinsen und steigende aufsichtsrechtliche Kosten stellen die Triodos Bank – wie den Finanzsektor im Allgemeinen – vor große Herausforderungen. Gleichzeitig hat die Triodos Bank als führende Bank im Responsible Finance-Bereich große Chancen. Dank einer kontrollierten Wachstumsstrategie, mit der sich maximale Wirkung und stabile Gewinne erzielen lassen, erwarten wir für 2019 und darüber hinaus eine gesunde Entwicklung.

Zeist, 20. März 2019

Vorstand der Triodos Bank
Peter Blom, Vorsitzender
Pierre Aeby
Jellie Banga

Abschied

Auf der Hauptversammlung 2018 gab Pierre Aeby seine Entscheidung bekannt, auf der folgenden Hauptversammlung im Mai 2019 in den Ruhestand zu gehen. Somit ist dies der letzte Vorstandsbericht in einem Geschäftsbericht, den er mit verfasst hat.

Pierre Aeby ist seit mehr als 20 Jahren bei der Triodos Bank tätig. Er begann seine Karriere bei uns 1998 als Geschäftsleiter unserer belgischen Niederlassung und wurde zwei Jahre später Vorstandsmitglied. Seither ist die positive Wirkung der Triodos Bank weltweit massiv gestiegen. Das Unternehmen wuchs von rund 70 auf über 1.400 Mitarbeiter, und das verwaltete Gesamtvermögen stieg von rund 400 Mio. EUR auf 15,5 Mrd. EUR.

Während seiner Zeit bei der Bank hat Pierre Aeby aktiv zur Wachstumsstrategie der Gruppe sowie zur Entwicklung einer qualitativ hochwertigen Kreditvergabe und so zum Aufbau einer soliden Bank beigetragen, wobei er stets großen Wert auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Wirkung, Risiko und Rendite legte. In den letzten Jahren konzentrierte sich Pierre Aeby auf die Stärkung des Bereichs Finanz- und Risikomanagement, um der wachsenden Größe und Komplexität der Gruppe gerecht zu werden und den gestiegenen aufsichtsrechtlichen Anforderungen nach der Finanzkrise Rechnung zu tragen.

Wir werden noch weitere Gelegenheiten haben, Pierre für seinen Einsatz zu danken, möchten aber diesen Bericht nutzen, um ihm aufrichtig und herzlich im Namen der gesamten Belegschaft und der Gremien unserer Bank für seinen großen Beitrag zur Entwicklung der Triodos Bank zu danken.

Unsere Stakeholder und wesentliche Themen

Die Stakeholder der Triodos Bank tragen entscheidend dazu bei, wie Schwerpunkte und die Ausrichtung der Bank festgelegt werden. Im folgenden Abschnitt wird beschrieben, wer die Stakeholder der Triodos Bank sind. Zudem wird erörtert, welches die wesentlichen Themen sind, die die Stakeholder und die Triodos Bank als besonders wichtig aufgezeigt haben und die daher im Fokus der Berichterstattung stehen. Darüber hinaus werden die strategischen Ziele der Triodos Bank, ihre Fortschritte sowie die Zielvorgaben für die Zukunft dargelegt.

Dialog mit den Stakeholdern: kontinuierlicher Austausch

Die Triodos Bank unterscheidet zwischen den folgenden drei Stakeholdergruppen:

- Stakeholder, die in einer wirtschaftlichen Beziehung zu dem Unternehmen stehen (z. B. Kunden, Inhaber Aktienähnlicher Rechte, Mitarbeiter und Lieferanten)
- Stakeholder ohne wirtschaftliche Beziehung, aber mit einem starken gesellschaftlichen Interesse an der Triodos Bank (z. B. NGOs, Regierungen, Aufsichtsbehörden, die Medien und die gesellschaftlichen Gruppen, die von unserer Finanzierung profitieren)
- Stakeholder mit einer neuen Sicht auf die Dinge und fachlicher Expertise (z. B. Berater und Ideengeber), die uns dazu anregen, nachzudenken, alte Positionen zu überdenken und neue Wege zu gehen

Für uns ist es sehr wichtig, aktiv den Kontakt zur Welt um uns herum zu suchen. Nur so können wir sicherstellen, dass die Triodos Bank weiterhin eine maßgebliche Rolle spielen und ihren Ambitionen, die führende Nachhaltigkeitsbank zu sein, in noch stärkerem Maße gerecht werden kann. Alle unsere geschäftlichen und finanziellen Entscheidungen haben Auswirkungen auf unsere Stakeholder. Die von unseren Stakeholdern eingebrachten gesellschaftlichen Themen wiederum haben Einfluss

darauf, was wir tun und wie wir es tun. Seit Jahren gehen von der offenen Diskussion mit unseren Stakeholdern in verschiedenen Formaten – von Abendveranstaltungen, auf denen wir mit den Bürgern diskutieren, über die Organisation von Kundentagen als Forum für Hunderte von Kunden in allen Ländern, in denen wir vertreten sind, bis hin zu Versammlungen und Befragungen der Inhaber Aktienähnlicher Rechte – positive Impulse aus.

Bei der Triodos Bank ist unsere Essenz der Ausgangspunkt jeder Diskussion. Während manche Unternehmen ihre Stakeholder fragen, was sie tun sollen, und dann entsprechend handeln, verfolgen wir einen anderen Ansatz. Unsere Essenz definiert, was wir sind. Sie bildet die Grundlage für unsere Gespräche mit der Stakeholder Community im weiteren Sinne. Wie wir diese Essenz durch unser Handeln zum Ausdruck bringen, ist sehr stark von der Interaktion mit unseren wichtigsten Stakeholdern und den Entwicklungen in der Gesellschaft insgesamt geprägt.

Neben den zahlreichen, auf allen Ebenen unseres Unternehmens im Laufe des Jahres stattfindenden Gesprächen haben wir einen formalen Prozess entwickelt, nach dem wir analysieren, welche Themen sowohl für unsere Stakeholder als auch für uns selbst ganz oben auf der Tagesordnung stehen. Durch Einbindung in unsere Managementziele sorgen wir dafür, dass diese Themen nachverfolgt werden. Folglich werden sie in die Berichterstattung über die Fortschritte dieser Ziele gemäß den Leitlinien der Global Reporting Initiative eingebunden.

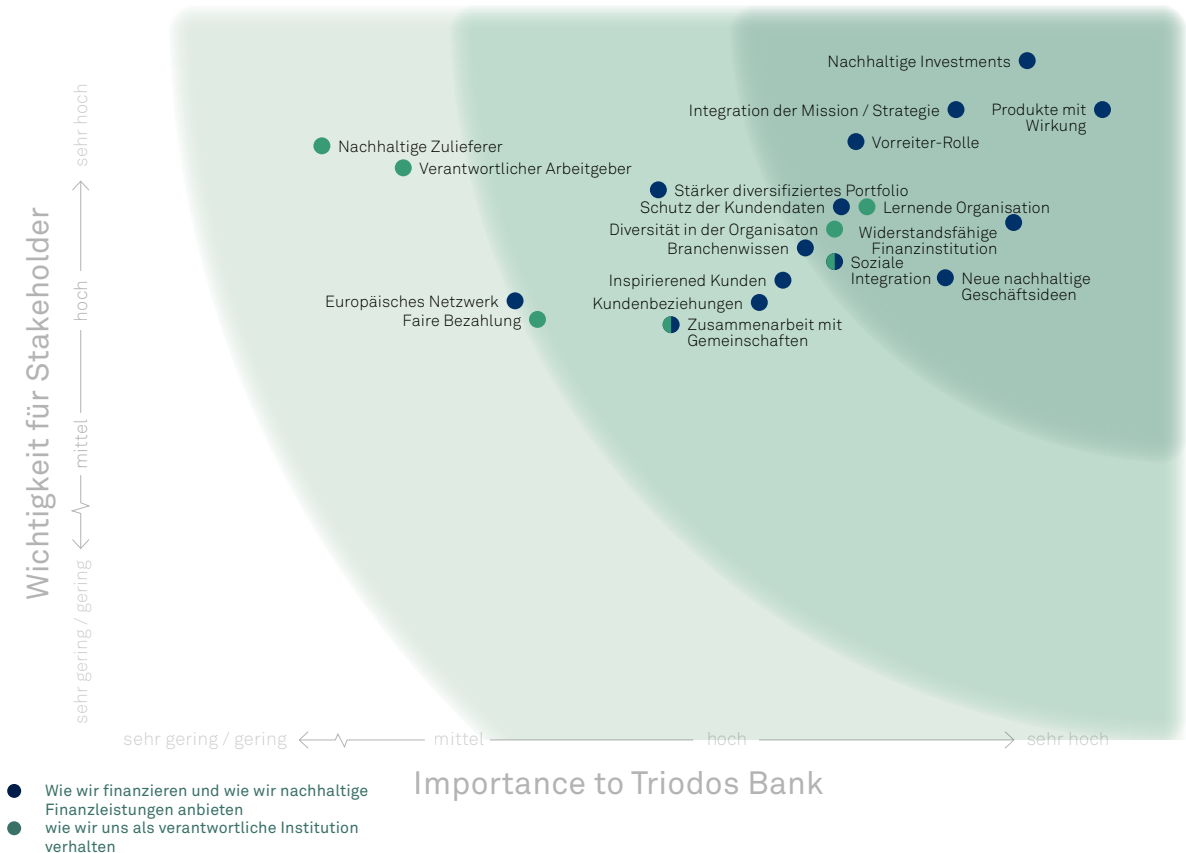
Unternehmen werden zunehmend dazu angehalten, sich in ihrer Nachhaltigkeitsberichterstattung auf Themen zu konzentrieren, die für das einzelne Unternehmen wesentlich sind, anstatt über ein breites Spektrum an Themenfeldern zu berichten, die für eine Wirkungsanalyse in Bezug auf das konkrete Unternehmen relativ unbedeutend sind.

Wir finden dies sehr sinnvoll. Die für uns wesentlichen Themen, die zuvor im Rahmen strukturierter Gespräche mit Vertretern aus allen Interessengruppen und mit Input von der Triodos Bank selbst herausgearbeitet wurden, werden in einer Wesentlichkeitsanalyse nachfolgend aufgezeigt.

In die diesjährige Wesentlichkeitsanalyse sind die Ergebnisse einer Befragung der Inhaber Aktienähnlicher Rechte in allen Ländern, in denen wir vertreten sind, das Feedback bei der Hauptversammlung, bei der Beteiligung an verschiedenen globalen strategischen Organisationen sowie bei einer Stakeholder-

Versammlung mit Vertretern der drei Stakeholder-Gruppen der Triodos Bank in der Unternehmenszentrale der Triodos Bank eingeflossen. Berücksichtigung fanden auch die Erkenntnisse aus mehreren Stakeholder-Veranstaltungen und Gesprächen im Laufe des Jahres, u. a. branchenspezifische Veranstaltungen in verschiedenen Ländern, sowie die externe Analyse, die wir das ganze Jahr über zur Unterstützung unseres Strategieprozesses durchgeführt haben. Des Weiteren wurden aus allen drei Stakeholder-Kategorien ausgewählte Teilnehmer im Rahmen einer Umfrage gebeten, die Position der verschiedenen Themen in der Matrix gemäß ihrer jeweiligen Bedeutung zu überprüfen.

Wesentlichkeitsmatrix 2018



Erfüllung von GRI-Standards

Die Berichterstattung über alle Stakeholder-Gespräche erfolgt anhand der Standards der Global Reporting Initiative (GRI). Nach Maßgabe der GRI müssen berichtende Unternehmen die für sie geltenden Anforderungen an Qualität und Inhalt erfüllen, um einen hohen Qualitätsstandard der Nachhaltigkeitsberichterstattung zu gewährleisten. Mission, Vision und Strategie der Triodos Bank basieren vollständig auf Nachhaltigkeitszielen und dem Bekenntnis zu verantwortungsbewusstem Banking. Daher sind die vielen Schritte, die andere Unternehmen zur Identifizierung von Stakeholdern und Nachhaltigkeitsthemen (wesentlichen Themen) unternehmen müssen, in der Triodos Bank gängige Praxis. Die Zusammenarbeit mit den Stakeholdern und das gemeinsame Arbeiten an einer fairen und nachhaltigen Welt sind für die Triodos Bank an der Tagesordnung. Folglich werden nicht alle theoretischen Schritte, die für eine integrierte nachhaltige Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichterstattung notwendig sind, explizit durchgeführt, denn sie sind bereits in den Prozess für nachhaltiges Banking eingebettet. Beispiele für diese Schritte sind: Bestandsaufnahme zu Stakeholdern und Themen sowie Zuordnung geeigneter GRI-Bezeichnungen zu Variablen wie „Einfluss“, „Bedeutung“ oder „Wirkung“. In der Praxis stimmen die Triodos Bank und ihre Stakeholder offenbar auf ganzer Linie überein und stehen gemeinsam hinter dem Ziel, Veränderungen zu finanzieren und die Finanzierung zu verändern.

In unseren Umfragen und sonstigen Gesprächen mit Stakeholdern besprechen wir kontinuierlich den Einfluss wesentlicher Themen auf ihre Entscheidungen und die Auswirkungen dieser Themen auf die Triodos Bank. Im Rahmen dieses ständigen Dialogs mit unseren Stakeholdern werden die Ausdrücke „Einfluss auf“ / „Bedeutung von“ / „Wirkung auf“ sowohl von der Triodos Bank als auch ihren Stakeholdern gleichbedeutend verwendet. In den GRI-Standards werden die formalen Bezeichnungen „Einfluss auf die Beurteilungen und Entscheidungen der Stakeholder“ für die Y-Achse und „Bedeutsamkeit der ökonomischen, ökologischen und sozialen

Auswirkungen“ für die Triodos Bank auf der x-Achse verwendet. Unsere Stakeholder sind mit den Ausdrücken „Bedeutung von“ und „Einfluss auf“ besser (und nicht immer mit GRI-Begrifflichkeiten) vertraut und werden diese weiterhin verwenden. Daher hat sich die Triodos Bank dafür entschieden, diese Ausdrücke nach wie vor in ihren Mitteilungen, einschließlich des Geschäftsberichts, zu verwenden.

Wesentliche Themen

Alle in der Wesentlichkeitsmatrix identifizierten Themen beziehen sich direkt oder indirekt auf den Zweck der Triodos Bank als integrierte nachhaltige Bank, die Geld dafür einsetzt, einen positiven Wandel herbeizuführen. Bei den in blau angezeigten Punkten handelt es sich in der Regel um Themen mit externem Wirkungskreis. Sie werden entweder durch relevante Themen innerhalb einer Kundenbeziehung oder durch unsere Geschäftsstrategie bestimmt. Der Wirkungskreis der grün dargestellten wesentlichen Themen ist eher intern. Sie beschreiben, wie wir selbst als verantwortliches Unternehmen agieren. Auf diese Themen können wir normalerweise direkt Einfluss nehmen, beispielsweise durch die Auswahl unserer Lieferanten oder durch unsere Vergütungspolitik. Die Ergebnisse legen nahe, dass die Stakeholder der Triodos Bank sich wünschen und erwarten, dass Triodos weiter eine Vorreiterrolle im Bereich Sustainable Finance übernimmt, mit einer Strategie, die das Leitbild der Bank widerspiegelt und diesem verpflichtet ist. Des Weiteren haben auf Wirkung ausgerichtete Investments (Impact Investments als Kombination aus Kreditvergabe an und Kapitalanlagen in nachhaltige Unternehmen) und nachhaltige Finanzdienstleistungen sowohl für die Triodos Bank als auch für ihre Stakeholder nach wie vor einen sehr hohen Stellenwert.

Die Analyse zeigt, dass unsere Stakeholder großen Wert darauf legen, dass die Triodos Bank als Vordenkerin agiert. Wir sind ebenfalls der Ansicht, dass die Triodos Bank in diesem Bereich eine wichtige Rolle spielen und als Vorreiter für den Bankensektor fungieren sollte, da dies Veränderung auch bei anderen bewirken kann. Dies gilt

beispielsweise für von uns in bestimmten Sektoren finanzierte Aktivitäten und für den Diskurs über die Verbesserung des Bankensystems im Dienste der Gesellschaft und die uns betreffenden Herausforderungen. Beispiele in der Praxis sind unsere Rolle bei der Ausgestaltung eines den Finanzsektor betreffenden Artikels im niederländischen Klimaabkommen sowie die Einführung der Prinzipien für verantwortungsvolles Banking der Vereinten Nationen.

Auf Grundlage unserer Gespräche und der Trends in der Zivilgesellschaft haben wir beschlossen, in diesem Jahr zwei neue Themen in unsere Matrix aufzunehmen, um neuen Prioritäten für unser Unternehmen und unsere Stakeholder Rechnung zu tragen:

- Zweckgebundene Produkte – In der Vergangenheit lag unser Fokus darauf, Hausbank für unsere Kunden zu sein, wobei wir manchmal gewöhnliche Produkte angeboten haben. Unseres Erachtens sollten wir uns darauf konzentrieren, Produkte anzubieten, die die von uns angestrebte nachhaltige Entwicklung unterstützen. Dazu gehören beispielsweise unsere privaten Hypothekenkredite in den Niederlanden, die Kunden durch ein speziell hierfür vorgesehenes Darlehen einen Anreiz bieten, die Energieeffizienz ihres Hauses zu verbessern. Wir betrachten das Thema als neu, da es das bisherige Motto „Hausbank für Kunden“ ersetzt und passender ist.
- Soziale Inklusion – Ungleiche Chancen führen zunehmend zu einer Spaltung der Gesellschaft. Die Triodos Bank möchte schwerpunktmäßig untersuchen, welche Rolle Finanzierung spielen kann und sollte, um diese gesellschaftliche Herausforderung anzugehen. Deshalb verstärkt die Triodos Bank ihre Bemühungen, um soziale Inklusion in die Praxis umzusetzen – sowohl für ihre Kunden und Interessengruppen als auch für sich selbst.

Ebenso wie für unsere Stakeholder ist es auch für uns ein prioritäres Ziel, unsere Kreditkunden dabei zu unterstützen, noch nachhaltiger zu wirtschaften. Beispiele zu diesem Thema, u. a. Gespräche mit Kreditnehmern, sind im Kapitel zur Wirkung zu finden.

Trotz anhaltender öffentlicher Diskussion über Vergütung spielt dieses Thema für unsere Stakeholder und die Bank nach wie vor nur eine relativ geringe Rolle. Diese Haltung spiegelt die Zufriedenheit mit dem aktuellen Vergütungsansatz der Triodos Bank wider und lässt darauf schließen, dass unsere dahinterstehende Politik offenbar richtig verstanden wird. Beispielsweise bietet die Triodos Bank keine Bonuszahlungen. Überdies ist der Unterschied zwischen dem mittleren und dem höchsten Gehalt vergleichsweise gering. Für weitere Einzelheiten zur Vergütungspolitik und zu unserer Leistung als verantwortungsvoller Arbeitgeber verweisen wir auf den Mitarbeiterbericht.

Aus unserem Dialog wird deutlich, dass für unsere Stakeholder und die Triodos Bank wie schon 2017 vielfach dieselben Themen wichtig sind. Einige wenige weitere Anpassungen haben wir vorgenommen: Die Themen „Risikosteuerung“ und „widerstandsfähiges Finanzinstitut“ wurden unter einem Punkt zusammengefasst und auf unserer eigenen Achse höher positioniert, was den verstärkten Fokus von Politik und Aufsichtsbehörden auf die Widerstandsfähigkeit der Banken widerspiegelt. Zweitens haben wir beschlossen, „Unterstützung von Gemeinden“ in „Zusammenarbeit mit Gemeinden“ umzubenennen. Dies entspricht eher unserem Ansatz, wie wir aktiv mit Unternehmern und anderen Kunden zusammenarbeiten, um den Wandel zu finanzieren, den wir als notwendig erachten.

Ein lernendes Unternehmen zu sein ist zwar für die Triodos Bank sehr wichtig, wird jedoch von unseren Stakeholdern als weniger wichtig beurteilt. Für unser Unternehmen bleibt es eine wichtige strategische Priorität, denn unserer Ansicht nach stärken wir durch gemeinsames Lernen unsere Effizienz und Handlungsfähigkeit.

Im Rahmen unseres Stakeholder-DIALOGS im Laufe des Jahres haben wir keine Aspekte festgestellt, die für eine Partei sehr wichtig und für eine andere Partei sehr unwichtig gewesen wären. Daraus schlussfolgern wir, dass die Triodos Bank und unsere

Stakeholder in ihren Interessen auf einer Linie liegen. Gleichzeitig fordern unsere Stakeholder uns immer wieder auf, bei der Finanzierung innovativer und zukunftsweisender Initiativen eine Vorreiterrolle einzunehmen, um die Wirkung auf die Realwirtschaft zu erhöhen. Dieses Ziel mit unserer Rolle als verantwortungsbewusstes Finanzinstitut, das Wirkung, Risiko und Rendite steuert, in Einklang zu bringen, liegt dabei in unserer Verantwortung.

Anders als in den Umfragen und Matrizen der Vorjahre wurde beschlossen, folgende Punkte nicht mehr einzubeziehen:

- Umweltpraktiken: Da die Triodos Bank nur über wenige physische Räumlichkeiten verfügt, sind die positiven/negativen Auswirkungen ihrer eigenen Umweltpraktiken unterm Strich relativ unbedeutend, insbesondere im Vergleich zu der viel größeren Wirkung, die wir durch die Finanzierung von Wandel erzielen.
- Erweiterung unserer Tätigkeit: Dieses Thema haben wir gestrichen, da es sowohl von den Mitarbeitern der Triodos Bank als auch von unseren Stakeholdern auf zweierlei Weise ausgelegt wurde, nämlich Erweiterung des Anwendungsbereichs unserer Produkte und Dienstleistungen sowie Erweiterung des Umfangs unserer Aktivitäten. Beide Auslegungen sind nun in unsere Themen „Zweckgebundene Produkte“ und „Vordenker“ integriert.

Wir nutzen die Ergebnisse dieser Zusammenarbeit mit den Stakeholdern sowie die hier im Einzelnen angegebenen Beispiele direkt für die Entwicklung unserer strategischen Ziele. Die Ergebnisse werden auch allgemein unsere Arbeit in diesem Jahr beeinflussen und als Grundlage für neue Ideen sowie die Weiterentwicklung bestehender Aktivitäten dienen. Auf längere Sicht werden wir weiterhin nach Wegen suchen, um unsere Zusammenarbeit mit den Stakeholdern generell zu vertiefen. Eine enge Verbundenheit mit den Belangen unserer Stakeholder und die Nutzung der Erfahrungen dieser Gruppe werden weiterhin die Grundlage für unser zukünftiges Handeln bilden.

Strategische Ziele

Die nachfolgende Tabelle enthält Angaben zu den wichtigsten strategischen Zielen der Triodos Bank für 2018 sowie Einzelheiten zu unseren Fortschritten bei deren Erreichung. Die Kategorie „Fortschritte auf einen Blick“ liefert zudem eine Einschätzung zu unseren Fortschritten in Bezug auf jedes Ziel für 2018. Diese Bewertung basiert auf einer Beurteilung durch Experten sowie auf der Meinung von Mitarbeitern, die einen Überblick über diese Themen haben.

Im Anschluss an diese Tabelle sind die strategischen Ziele für 2019 aufgeführt. Die Ziele orientieren sich am neuen 3-Jahres-Plan der Triodos Bank von 2019 bis 2021. Diese Informationen greifen einige der wichtigen Themen aus der Wesentlichkeitsanalyse auf, die für die Triodos Bank und unsere Stakeholder Priorität haben.

Finanzierungen mit positiver Wirkung

Strategische Ziele für 2018	Unser Jahr 2018	Fortschritte auf einen Blick
Sicherstellung, dass unsere neuen Kredite die Kriterien für das Erzielen einer positiven Wirkung noch übertreffen und eine vertiefende oder für einen Wandel sorgende Wirkung mit sich bringen (entsprechend unserer Strategie für die Erfüllung der Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) – siehe Anhang).	Wir haben damit begonnen, eine Theorie des Wandels für Energie und Klima sowie für Lebensmittel und Landwirtschaft zu erarbeiten. Zudem haben wir ein Impact Tool in Bezug auf die transformative Wirkung und die SDGs entwickelt. Die Einführung des Tools wird im späteren Jahresverlauf 2019 erfolgen.	●○○
Vorstoß in neue Teilbranchen und Nachverfolgung von Marktentwicklungen, um in jedem von uns abgedeckten Land weiterhin eine wichtige Rolle zu spielen. Besonderer Fokus auf Themen von lokaler Wichtigkeit, die einen Beitrag zu den globalen SDGs leisten.	Einige Entwicklungen auf lokaler Ebene, insbesondere Energieeinsparung und -speicherung.	●○○

●●● Erreicht ●●○ Weitgehend erreicht ●○○ Teilweise erreicht ○○○ Nicht erreicht

Strategische Ziele für 2018	Unser Jahr 2018	Fortschritte auf einen Blick
<p>Eine wichtigere Rolle bei den tiefgreifenden Umwälzungen in der Energieproduktion spielen, indem größere Projekte finanziert werden. Gleichzeitig wollen wir unsere Erfahrung für die Finanzierung kleinerer Energieprojekte, unter anderem für eine effiziente Stromverteilung und Speichersysteme, nutzen, die einen Beitrag zu einer dezentralen Energieversorgung leisten.</p>	<p>Gute Fortschritte bei der Offshore-Windenergie mit dem ersten von der Bank in diesem Bereich abgeschlossenen Deal; die Kofinanzierungspartnerschaft mit der niederländischen Versicherungsgesellschaft ASR macht gute Fortschritte; unsere neue gruppenweite Vision zu Energie und Klima wird veröffentlicht, und in den Niederlanden werden hochkarätige Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem niederländischen Klimaabkommen ausgerichtet. T-CRUF (Vorfinanzierung von gemeindeeigenen Projekten im Bereich der erneuerbaren Energien in Großbritannien) ist mit zwei Transaktionen im Jahr 2018 aktiv; bei beiden handelt es sich um Crowdfunding-Projekte für kommunale Solarenergie.</p>	
<p>Wir werden mehr wegweisende Projekte unterstützen und dabei u. a. auf die Garantievereinbarungen von Stiftungen, der Europäischen Investitionsbank (EaSI) und anderen zurückgreifen.</p>	<p>Zusätzliche Kreditvergabe an KMUs mit Unterstützung des EaSI-Garantieinstruments (mit 116 Transaktionen in Belgien, Frankreich, den Niederlanden und Spanien Ziel übertroffen).</p>	
<p>Wir wollen die Aktivitäten unserer Stiftung deutlich ausweiten, um 2018 vielversprechende neue Initiativen durch Restrukturierung unserer Organisation für Schenkungen zu unterstützen und die Möglichkeiten der Nutzung von Schenkungen zur Förderung neuer nachhaltiger Ideen weiter zu verbessern.</p>	<p>Die Vorbereitungen haben begonnen und wir gehen davon aus, dass die Restrukturierung von Rechtsträgern in der ersten Jahreshälfte 2019 stattfinden wird.</p>	
<p>Das Wachstum unserer Fonds für Socially Responsible Investments (SRI) nach dem Start unserer neuen SRI-Fondsstrategie vorantreiben.</p>	<p>Das Projekt wurde sechs Monate früher und im Rahmen des für das Projekt vorgesehenen Budgets abgeschlossen. Der vorzeitige Abschluss führte zu Einsparungen bei den Outsourcing-Kosten in Höhe von rund 1,2 Mio. EUR und einem Nettozufluss von 131,5 Mio. EUR im Jahresverlauf (2017: 5,5 Mio. EUR). Allgemeine SRI-Strategie für Investitionen in Übergangsthemen veröffentlicht.</p>	

Erweiterung unserer Tätigkeit

Strategische Ziele für 2018	Unser Jahr 2018	Fortschritte auf einen Blick
Gemeinsam mit Partnern wollen wir uns weiterhin in der öffentlichen Politik engagieren, um einen systemischen Wandel im Finanzsektor herbeizuführen und so Nachhaltigkeit in Umwelt und Gesellschaft zu fördern – u. a. im Hinblick auf eine angemessene Kapitalbehandlung, die Anwendung von Vorschriften und den Zugang zu auf Wirkung ausgerichteten Investments für Privatpersonen.	Führende Rolle bei der Ausgestaltung des niederländischen Klimaabkommens und Ausrichtung von Veranstaltungen. Wir haben einen offenen Brief zusammen mit anderen Partnern in Deutschland veröffentlicht und konkrete Vorschläge und Feedback zu den aktuellen Gesetzesinitiativen der Europäischen Union im Bereich Nachhaltige Finanzwirtschaft bereitgestellt.	●●●
Wir wollen die Entwicklung unserer Aktivitäten in Frankreich zur Errichtung einer Niederlassung fortsetzen, und dabei einen Schwerpunkt auf die weitere Stärkung unseres Kreditvergabegeschäfts setzen.	Das französische Team hat sich gut entwickelt und neue Kredite in Frankreich generiert. In Anbetracht des aktuellen Geschäftsumfelds und der Notwendigkeit, sich auf andere Prioritäten zu konzentrieren, haben wir uns entschieden, noch keine vollständige Niederlassung in Frankreich zu gründen.	●●○

●●● Erreicht ●●○ Weitgehend erreicht ●○○ Teilweise erreicht ○○○ Nicht erreicht

Vertiefung von Beziehungen

Strategische Ziele für 2018	Unser Jahr 2018	Fortschritte auf einen Blick
Einführung und Integration von Grundsätzen für das Kundenerlebnis in der gesamten Gruppe, um so die Qualität des Austausches mit unseren Kunden und der für sie erbrachten Dienstleistungen verbessern zu können. Einführung einer regelmäßigen Überwachung und Verbesserung unserer Net Promoter Scores (NPS) für Privat- und Geschäftskunden.	Unser durchschnittlicher Net Promoter Score (NPS) lag 2018 bei 25 für Einlegekunden (27 im Jahr 2017). Im Vergleich zu Großbanken und Finanzdienstleistern ist dieser Wert sehr gut. Unser NPS für Geschäftskunden lag 2018 bei 20 (14 im Jahr 2017) und ist im Vergleich zu anderen Banken gut. Ein Mechanismus zur kontinuierlichen NPS-Überwachung wurde aufgebaut und wird 2019 eingeführt.	●●○

●●● Erreicht ●●○ Weitgehend erreicht ●○○ Teilweise erreicht ○○○ Nicht erreicht

Innovationen: neue Unternehmungen und Partnerschaften

Strategische Ziele für 2018	Unser Jahr 2018	Fortschritte auf einen Blick
<p>Weiterentwicklung und Ausbau der Crowdfunding-Aktivitäten, um nachhaltigen Unternehmen und Investoren mehr potenzielle Alternativen anzubieten.</p>	<p>Triodos Crowdfunding startete in Großbritannien als erster Crowdfunding-Service einer britischen Bank; 2018 stellten Tausende von Investoren Kapital in Höhe von über 20 Mio. GBP bereit. Acht Sozial- und Umweltorganisationen haben ihre Kapitalbeschaffungsziele erreicht.</p> <p>Die Triodos Bank in Deutschland tätigte über den Triodos Sustainable Finance Fund eine strategische Kapitalanlage in die Crowdfunding-Plattform Bettervest, die in Schwellenländern in Projekte für saubere Energie investiert.</p> <p>Einführung von Participate with Passion als Rundum-Service bei Triodos Bank Private Banking in den Niederlanden, mit dem sich Privatanleger direkt an sozialen Projekten beteiligen können.</p>	<p>●●○</p>

●●● Erreicht
●●○ Weitgehend erreicht
●○○ Teilweise erreicht
○○○ Nicht erreicht

Stabile und effektive Geschäftstätigkeit

Strategische Ziele für 2018	Unser Jahr 2018	Fortschritte auf einen Blick
<p>Optimierung unserer internen und kundenbezogenen Prozesse, sodass diese effizienter werden – und damit Schaffung von Mehrwert für Kunden und Reduzierung internen Abfalls. Wir sind bestrebt, unser Aufwand/Ertrags-Verhältnis zu senken.</p>	<p>Das Aufwand/Ertrags-Verhältnis stieg von 79% auf 80%, wobei diese Zahl insbesondere aufgrund gesunkener Margenerträge jedoch nicht die Prozessverbesserungen und Effizienz, die in vielen Bereichen erzielt wurden, widerspiegelt. Wir arbeiten daran, im Rahmen des strategischen Plans 2019–2021 Möglichkeiten für eine Neugestaltung der Prozesse zwecks weiterer Verbesserung zu identifizieren.</p>	<p>●○○</p>
<p>Das unternehmensweite Risikomanagementsystem bildet die Grundlage für einen bankweiten In-Control-Statement Prozess. Dieser Prozess sollte in den nächsten Jahren zu einer positiven Gesamtaussage führen.</p>	<p>Unser Risikokontrollrahmen wurde verstärkt, um die Entwicklung hin zu einem vollständigen internen Kontrollsystem bezogen auf die Finanzberichterstattung voranzutreiben.</p> <p>Die positive Gesamtaussage wird sich nur auf eine festgelegte Anzahl von Prozessen beziehen und auf der Grundlage von Nachweisen aus Selbstprüfungen im Rahmen der Risikokontrolle getroffen werden. Die Entwicklung hin zu einer umfassenden Erbringung von Nachweisen ist noch nicht abgeschlossen. Geschäftsleiter und Managementteams wurden um Erläuterung gebeten, ob sie Kontrolle über ihre Aktivitäten im gesamten Geschäftsbereich haben, um dieses Vorhaben in die Praxis umzusetzen. Dies wird jährlich wiederholt, sodass der Nachweisumfang jedes Jahr zunimmt.</p>	<p>●○○</p>

●●● Erreicht
 ●●○ Weitgehend erreicht
 ●○○ Teilweise erreicht
 ○○○ Nicht erreicht

Ein lernendes Unternehmen sein und mit der Gesellschaft in Dialog über positiven Wandel treten

Strategische Ziele für 2018	Unser Jahr 2018	Fortschritte auf einen Blick
<p>Förderung und Unterstützung des von der Triodos Akademie unterstützten „Intrapreneurship“-Konzepts, das zu mehr Entwicklungsinitiativen und einer kontinuierlichen Verbesserung von Prozessen führt.</p>	<p>Mitarbeiter werden durch die Programme der Triodos-Akademie, beispielsweise die (Advanced) Value-Seminare, das U.Lab und Schulungen zur Beschleunigung der Prozessoptimierungen, in ihren Fähigkeiten unterstützt, sodass sie Verantwortung übernehmen und die Zukunft des Unternehmens mitgestalten können.</p>	<p>●●○</p>
<p>2018 planen wir eine Verbesserung des Wissenstransfers innerhalb des Unternehmens, online und offline, um unseren Mitarbeitern noch bessere Möglichkeiten zu bieten, als Gemeinschaft zu lernen – miteinander, innerhalb der gesamten Gruppe und außerhalb der Bank.</p>	<p>Wissensaustausch über wöchentliche Monday Morning-Meetings (in allen Geschäftsbereichen offline) sowie regelmäßig über Engage, ein internes Online-Tool.</p> <p>Mehrere kleine Änderungen wurden vom Learning and Development-Team vorgenommen, darunter: Unterstützung von Initiativen zum Wissensaustausch innerhalb spezifischer Funktionsbereiche Aufbau eines Netzwerks in der gesamten Gruppe zwecks Erschließung neuer Marktsektoren, z. B. Finanzierung von Windenergie.</p>	<p>●○○</p>

●●● Erreicht ●●○ Weitgehend erreicht ●○○ Teilweise erreicht ○○○ Nicht erreicht

Erzielung eines ausgewogenen Portfolios in Bezug auf Wirkung-Risiko-Rendite

Strategische Ziele für 2018	Unser Jahr 2018	Fortschritte auf einen Blick
Wir streben eine relativ stabile Eigenkapitalrendite (RoE) an, sodass wichtige Investitionen vor dem Hintergrund schwieriger Marktbedingungen fortgesetzt werden können.	Mit einer Eigenkapitalrendite von 3,6% im Jahr 2018, die im Rahmen unserer Planung lag, konnten wir unsere insgesamt stabile Entwicklung der Eigenkapitalrendite aufrechterhalten. Wir sehen grundlegende Herausforderungen bezüglich der Rentabilität im Bankensektor, die unser Modell weiterhin unter Druck setzen. Unsere neue Strategie zielt jedoch darauf ab, diese Herausforderungen durch wirtschaftliche, operative und finanzielle Optimierung anzugehen.	●●●

●●● Erreicht ●●○ Weitgehend erreicht ●○○ Teilweise erreicht ○○○ Nicht erreicht

Strategische Ziele für 2019

Im Zuge unseres Unternehmenszyklus haben wir unsere Strategie im Jahr 2018 überprüft und einen neuen Strategieplan für die Gruppe für 2019-21 erstellt. Die hier dargelegten strategischen Ziele sind unserem Strategieplan entnommen. Insgesamt möchten wir auf drei Ebenen einen Wandel bewirken und Fortschritte erzielen:

- intern auf der Ebene des Unternehmens: Eine Bank – neu gestaltet, reaktionsfähig und solide
- durch unsere Beziehungen, auf der Ebene des Austauschs mit unseren Kunden und Stakeholdern: Umsetzung unseres Zwecks: Einbindung unserer Kunden; Aktivierung unserer Gemeinschaften
- extern und systemisch, in Bezug darauf, wie wir über unser Unternehmen hinaus Einfluss nehmen: Vorreiter im Responsible Finance-Bereich: mit gutem Beispiel vorangehen; innovative Finanzierung mit Wirkung

Die strategischen Ziele werden nachstehend unter dem entsprechenden Thema näher definiert:

Eine Bank: neu gestaltet, reaktionsfähig und solide

- Verbesserung der Kundenzufriedenheit durch einfachere und schnellere Prozesse: einschließlich besserer Net Promoter Scores (NPS).
- Bessere Anpassungsfähigkeit an Veränderungen in unserem Geschäft durch flexible Arbeitsweisen: kürzere Time-to-Market-Phasen, um neuen Risiken zu begegnen und neue Chancen zu ergreifen.
- Verbesserung der zugrunde liegenden Rentabilität durch finanzielle und wirtschaftliche Optimierung: Verbesserung der Ertragsgenerierung, profitableres Kreditwachstum durch Steuerung, kostenneutrale Transaktionsdienstleistungen und stärker diversifizierte Kapital- und Finanzierungsquellen.
- Effizienzsteigerung durch Neugestaltung unserer Geschäftsabläufe in Bereichen, die sich auf die Digitalisierung wichtiger Bereiche unseres Kerngeschäfts beziehen. Bis 2020 möchten wir deutliche Verbesserungen erzielen.
- Erkennbar „die Kontrolle behalten“, durch geringere Komplexität und erhöhte Aufmerksamkeit für wichtige Risikobereiche.
- Stärkung der Mitarbeiter und der Führungsebene: Erstellung von Basisdaten für 2019, damit in den

kommenden Jahren die gestiegene Zufriedenheit der Mitarbeiter im Hinblick auf Effizienz und Befähigung bewertet werden kann.

Umsetzung unseres Zwecks: Einbindung unserer Kunden; Aktivierung unserer Gemeinschaften

- Steigerung unserer Relevanz für Kunden und Gesellschaft durch unser Angebot an „zweckgebundenen Produkten“ und Fokussierung auf unsere wirkungsbezogenen Kernthemen „Energie und Klima“, „Lebensmittel und Landwirtschaft“ sowie „Soziale Inklusion“ – und damit Unterstützung unserer Gemeinschaften, ein besseres Verständnis für ihre individuelle und unsere gemeinsame positive Wirkung zu entwickeln und diese weiter zu entfalten.
- Implementierung unserer neuen Methode für die Wirkungsanalyse (einschließlich Triodos Impact Prism) für das gesamte Kreditportfolio, um innerhalb des Unternehmens und bei unseren Kreditkunden, Einlagekunden und breiteren Interessengruppen ein besseres Verständnis der Wirkung zu erzielen. Wir wollen bis Ende des Jahres alle bestehenden Kredite auf Ihre Wirkung hin analysieren und darüber berichten. Außerdem wollen wir die Treibhausgasemissionen der Triodos Bank messen.
- Aufrechterhaltung einer zufriedenstellenden Rentabilität unseres Kerngeschäfts durch detaillierte Analyse unserer Geschäftsbereiche sowie wirtschaftliche und finanzielle Optimierung.
- Gruppenweite Erhöhung des Anteils der Gebühreneinnahmen aus dem Vertrieb von Investmentfonds und dem Fondsmanagement.

Vorreiter im Responsible Finance-Bereich: mit gutem Beispiel vorangehen; innovative Finanzierung mit Wirkung

- Einflussnahme auf den Wandel des Finanzsystems hin zu mehr Nachhaltigkeit durch Advocacy (Parteiergreifen für ein Anliegen) und Engagement, und damit Wahrnehmung unserer Rolle als Vorreiter im Bereich Responsible Finance als Motivation für andere.
- Steigerung und Nutzung unserer langfristigen Wirkung, indem Finanzierungsmöglichkeiten für neue Geschäftsmodelle geprüft, neue Projekte entwickelt, Partnerschaften mit Dritten und/oder externen Geldgebern eingegangen und neue

Nachhaltigkeitsthemen durch Nutzung von Schenkungen gefördert werden.

- Weiterentwicklung unseres systemischen und externen Bewusstseins: Einbindung von Erkenntnissen, externen Partnern und zukunftsorientiertem Denken in unser Unternehmen.
- Schaffung und Ausweitung gruppenweiter Geschäftsaktivitäten, die zusätzliche Wirkung erzielen und potenziell zu langfristiger Rentabilität beitragen.

Wirkung und Finanzergebnisse

Im Folgenden sind die wichtigsten Ergebnisse im Jahr 2018, die Entwicklung in den einzelnen Geschäftsbereichen der Triodos Bank, bei ihren Produkten und Dienstleistungen, deren Wirkung im Sinne der Nachhaltigkeit und die Aussichten für die nächsten Jahre aufgeführt. Da das wertebasierte Leitbild und die Strategie miteinander verknüpft sind, geben diese Ergebnisse sowohl finanzielle als auch nicht-finanzielle Geschäftserfolge wieder. Sie sind so gestaltet, dass Sie einen Einblick darin erhalten, wie unser Leitbild und unsere strategischen Ziele 2018 in der Praxis umgesetzt wurden.

Konsolidierte Finanzergebnisse

Die Gesamterträge der Triodos Bank wuchsen 2018 um 11% auf 266 Mio. EUR (2017: 240 Mio. EUR). Dieser Ertragszuwachs wurde trotz des in der Eurozone durch die Europäische Zentralbank verursachten hohen Drucks auf die Erträge erreicht. Der Geschäftsbereich Triodos Investment Management trug mit einem Anteil von 39 Mio. EUR zu dieser Zahl bei (2017: 34 Mio. EUR). Die Provisionserträge beliefen sich 2018 auf 35% unserer Gesamterträge (2017: 35%) und entsprachen damit unseren Erwartungen.

Das verwaltete Gesamtvermögen von Triodos Bank, Triodos Investment Management und Triodos Private Banking wuchs um 1 Mrd. EUR beziehungsweise 7% auf 15,5 Mrd. EUR. Die Bilanzsumme der Triodos Bank erhöhte sich dank des stetigen Anstiegs der Einlagen, der Kredite und des im Jahresverlauf neu beschafften Kapitals in allen Niederlassungen um 10% auf 10,9 Mrd. EUR. Ursprünglich war hier ein Wachstum in einer Größenordnung von 5% bis 10% erwartet worden.

Die Gesamtzahl der Kunden der Triodos Bank stieg um 5% (Erwartung: 10% bis 15%) und beläuft sich damit nun auf 715.000 Kunden. Das unter den Erwartungen liegende Wachstum war hauptsächlich

auf eine geringere Anzahl an Neukunden in Großbritannien und einen höheren Kundenverlust in Spanien aufgrund der Einführung von Gebühren und der Bereinigung nicht genutzter Konten zurückzuführen. Trotz weiter steigender Kundenzahlen in einigen unserer Märkte blieb das Kundenwachstum 2018 wegen der relativ niedrigen Zinsen bei der Triodos Bank und reduzierten Produktmarketings begrenzt.

Das kontinuierliche Wachstum in der Kreditvergabe, im Einlagengeschäft und beim Eigenkapital trotz niedriger Zinsen und Renditen belegt, dass das Bekenntnis der Triodos Bank zu einem wertebasierten Banking für eine wachsende Zahl von Menschen und Unternehmen, die sich für eine weitaus bewusster Wahl im Hinblick auf ihre Bank und die nachhaltige Ausrichtung ihres Kapitals entscheiden, wichtiger denn je ist.

Die betrieblichen Aufwendungen stiegen im Jahresverlauf um 11% auf 212 Mio. EUR (2017: 190 Mio. EUR). Dies lag vor allem an einem Anstieg des Personalaufwands um 11% auf 121 Mio. EUR (2017: 109 Mio. EUR) durch einen Zuwachs bei den FTE (Vollzeitmitarbeitern), der hauptsächlich auf ICT-Investitionen und die Umsetzung neuer und bestehender Vorschriften zurückzuführen ist. Darüber hinaus stiegen die Honorare für externe Berater und den Abschlussprüfer um 15% auf 11 Mio. EUR (2017: 10 Mio. EUR). Der Hauptgrund hierfür waren mehrere strategische Projekte, u. a. aufgrund des Brexits. Extern verursachte Regulierungskosten, einschließlich Einlagensicherungssystem, Bankensteuern und Abwicklungskosten, stiegen um 20% auf 12 Mio. EUR (2017: 10 Mio. EUR).

Die Triodos Bank hat ihre Kontrollmechanismen ausgebaut und verbessert diese weiter, um den neuen und höheren aufsichtsrechtlichen Anforderungen Rechnung zu tragen. Für die Erlangung einer britischen Banklizenz im Rahmen des Brexits mit geschätzten Gesamtkosten von über 5 Mio. EUR waren erhebliche Investitionen

erforderlich. Ebenfalls mitverantwortlich für den Kostenanstieg waren strategische Investitionen in die Geschäftsentwicklung, wie Veränderungen bei unserem Socially Responsible Investment-Angebot und das Girokonto für Privatkunden in Großbritannien.

Die Quote der betrieblichen Aufwendungen im Verhältnis zu den Erträgen lag bei 80% (2017: 79%). Dieser Anstieg erfolgte trotz geschäftlicher Effizienzsteigerungen. Aufgrund des aufsichtsrechtlichen Drucks, hoher Kosten für Vorbereitungen auf den Brexit und höherer Steuerabgaben in einigen Ländern gelang es nicht, das Ausgabenwachstum einzudämmen.

Effizienzsteigerungen sind weiterhin ein Schwerpunktthema. Entsprechende Maßnahmen müssen beschleunigt vorangetrieben werden und unternehmensweit noch stärker in die Tiefe gehen. Wir wollen hier noch einen Schritt weitergehen und das Tempo anziehen, denn wenn wir effizienter arbeiten, können wir letzten Endes auch mehr bewirken. Dennoch konnten wir im vergangenen Jahr eine angemessene Eigenkapitalrendite erzielen, wie unten näher ausgeführt.

Das Ergebnis vor Steuern, Wertberichtigungen auf Kredite und die Risikovorsorge Beteiligungen sind auf 54,4 Mio. EUR (2017: 50,1 Mio. EUR) gestiegen. Die Wertminderungen für das Kreditportfolio und andere Forderungen stiegen auf 3,5 Mio. EUR (2017: 1,8 Mio. EUR). Dies entspricht 0,05% des durchschnittlichen Kreditvolumens (2017: 0,03%). Diese im historischen Vergleich relativ niedrige Wertberichtigungsquote ist sowohl dem vorsichtigen Management als auch der allgemeinen konjunkturellen Entwicklung zu verdanken.

Das Ergebnis nach Steuern ist aus den oben genannten Gründen um 3% auf 38,6 Mio. EUR (2017: 37,4 Mio. EUR) gestiegen. Die Triodos Bank erzielte 2018 eine den Erwartungen entsprechende Eigenkapitalrendite von 3,6% (2017: 3,9%).

Da sich in den letzten Jahren die Marktbedingungen verändert haben, wurde die Anpassung eines langfristigen Ziels von 7% in Betracht gezogen. Angesichts dieses breiteren Kontextes wurde das mittelfristige Ziel auf eine Eigenkapitalrendite von 3-5% bei normalen wirtschaftlichen Bedingungen geändert. Dieses Ziel sollte für die Art der Bankgeschäfte, für die die Triodos Bank steht, langfristig als realistischer Durchschnitt betrachtet werden.

Die Triodos Bank wird weiter an der Verbesserung ihrer Rentabilität arbeiten, rechnet jedoch unter den derzeitigen Marktbedingungen nicht damit, dass sich dieses Ziel in den nächsten drei Jahren leicht übertreffen lassen wird.

Da Kapital- und Liquiditätsanforderungen sogar noch weiter steigen können und angesichts unsicherer aufsichtsrechtlicher Entwicklungen, bevorzugen wir weiterhin die Wahrung einer relativ hohen Eigenkapitalbasis sowie eines deutlichen Liquiditätsüberschusses, was zusätzlichen Druck auf die Eigenkapitalrendite bedeutet.

Das Ergebnis je Aktie, das auf Basis der durchschnittlichen Anzahl ausgegebener Aktien im Geschäftsjahr berechnet wird, lag bei 2,99 EUR (2017: 3,19 EUR). Dies entspricht einer Verringerung um 6% gegenüber dem Vorjahr. Der Gewinn wird teilweise ausgeschüttet.

Die Triodos Bank schlägt die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 1,95 EUR pro Aktie vor (2017: EUR 1,95). Dies entspricht einer Auszahlungsquote (Prozentsatz des als Dividende ausgeschütteten Ergebnisses nach Steuern) von 65% (2017: 61%). Wir verfolgen den Grundsatz, die Auszahlungsquote zwischen 50% und 70% zu halten.

Durch die Ausgabe von Triodos Aktienähnlichen Rechten in den Niederlanden, Belgien, Großbritannien, Spanien und Deutschland, die sich insbesondere an Privatkunden richteten, konnte die Triodos Bank ihr Eigenkapital um 83 Mio. EUR erhöhen. Dies entspricht einem Zuwachs von 11%.

78%

unserer Bilanz in die Realwirtschaft investiert

Die Anzahl der privaten Inhaber von Aktienähnlichen Rechten stieg 2018 weiter. Das Gesamtwachstum ist zufriedenstellend und ausreichend, um die Kapitalanforderungen zu erfüllen. Im Berichtszeitraum stieg die Zahl der Inhaber Aktienähnlicher Rechte von 40.077 auf 42.416. Insgesamt konnte das Eigenkapital um 12% von 1,013 Mio. EUR auf 1,131 Mio. EUR erhöht werden. In dieser Zahl enthalten sind sowohl das frische Kapital als auch einbehaltene Gewinne. Auch 2018 wurde die Plattform der Triodos Bank für den Handel mit Aktienähnlichen Rechten erfolgreich betrieben. Ende 2018 lag der Nettovermögenswert (Net Asset Value) für jedes aktienähnliche Recht bei 84 EUR (2017: 83 EUR).

Der Gesamtwert der Eigenkapitalquote sowie die Kernkapitalquote lagen Ende 2018 bei 17,7% (2017: 19,2%). Die Triodos Bank strebt eine Kernkapitalquote von mindestens 16% in einem stabilen und vorhersehbaren aufsichtsrechtlichen Umfeld an. Der Rückgang in 2018 lag hauptsächlich an einem Anstieg von risikogewichteten Aktiva, bedingt durch das Wachstum des nachhaltigen Kreditportfolios. Dieser Trend war verbunden mit einem relativ geringeren Wachstum des Eigenkapitals in 2018 und der Tatsache, dass die Triodos Bank ihren Eigenkapitalpuffer beim Handel mit Aktienähnlichen Rechten erhöht hat.

Geschäftsbereiche und Ergebnisse der Triodos Bank

Das Leistungsspektrum der Triodos Bank gliedert sich in zwei Hauptgeschäftsbereiche: die Privatkunden- und die Geschäftskundensparte der Triodos Bank sowie Triodos Investment Management. Das folgende Kapitel bietet einen Überblick über

unsere Aktivitäten im Jahr 2018 in jedem dieser Geschäftsbereiche, einschließlich einer kurzen Beschreibung der Arbeit der Bereiche, aller wichtigen Teilspektoren und deren Entwicklung im Jahresverlauf sowie der Zukunftsaussichten:

- Das Bankgeschäft für Privat- und Geschäftskunden, zu dem auch das Private Banking gerechnet wird, generierte 2018 85% des Gesamtergebnisses der Triodos Bank nach Steuern.
- Triodos Investment Management und Investment Advisory Services trugen mit 15% des Gesamtergebnisses nach Steuern zum Erfolg unseres Unternehmens bei. Dank Investoren und Einlegekunden kann die Triodos Bank neue und bestehende Unternehmen finanzieren, die zur Verbesserung der Umwelt beitragen oder Mehrwert im sozialen oder kulturellen Bereich schaffen. Nachfolgend werden die einzelnen Produkte und Dienstleistungen der Triodos Bank ausführlicher erläutert.

Der Schutz der Kundendaten ist sowohl für die Stakeholder der Triodos Bank als auch für das Unternehmen selbst wichtig. Die Triodos Bank ist überzeugt, dass nicht nur Geld, sondern auch Daten dazu beitragen können, die Welt zu verändern. Daten können dazu dienen, sowohl die Welt als auch die Menschen besser zu verstehen. Dieses Verständnis lässt sich nutzen, um Verschwendung zu vermeiden, Kosten zu senken und Vorteile für die Gesellschaft zu schaffen. Mithilfe von Daten kann sich die Triodos Bank zu einer besseren Bank entwickeln, indem sie ihr Serviceangebot und ihre Geschäftsaktivitäten verbessert. Mit Daten lassen sich Risiken und Betrug aufdecken oder vorhersagen und die Zuverlässigkeit

der Dienstleistungen der Bank erhöhen. Die Triodos Bank ist sich der Tatsache bewusst, dass die von ihr verarbeiteten (personenbezogenen) Daten sensibel sein können und zwecks Wahrung der Privatsphäre der Kunden und Mitarbeiter geschützt werden müssen. Schutz der Privatsphäre und Datenschutz haben höchste Priorität bei der Bank.

In diesem Zusammenhang vertritt die Triodos Bank die Auffassung:

dass Daten eine Abstraktion, Reduktion der Realität und Interpretation von Verhalten verkörpern. Die Welt lässt sich nicht durch Abstraktionen erfassen. Menschen sollten nicht auf die über sie eingeholten Daten reduziert werden. Daten beziehen sich auf die Vergangenheit und sind nicht immer ein zuverlässiger Indikator für die Zukunft.

dass jeder Einzelne das Recht hat, in verschiedenen Situationen, in anderen Rollen oder zu unterschiedlichen Zeiten anders zu sein.

dass jeder Einzelne die Macht und Kontrolle über sein eigenes Leben, einschließlich personenbezogener Daten, behalten sollte. Dies erfordert Wahlfreiheit, Fairness und Transparenz bei der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Daten. dass Daten wertvoll sind und die Triodos Bank daher in der Pflicht ist, die Richtigkeit, Sicherheit und Vertraulichkeit der von ihr verwahrten Daten zu gewährleisten.

Im Jahr 2018 hat die Triodos Bank ihre Vision zum Schutz der Privatsphäre dargelegt und veröffentlicht und daraus abgeleitete Maßnahmen ergriffen. Sie hat beispielsweise die Möglichkeit geschaffen, dass Nutzer ihre eigenen Daten kontrollieren können, die Einhaltung der DSGVO-Vorschriften sichergestellt sowie vollständige Transparenz bezüglich ihres Ansatzes geschaffen.

Europäische Bank (Leistungen für Privat- und Geschäftskunden)

Der Aufbau eines europäischen Netzwerks ist für die Triodos Bank von grundlegender Bedeutung. Mit

diesem Netzwerk können Synergien zum Vorteil einer schnell wachsenden Triodos Bank-Gemeinschaft genutzt werden. Hiervon profitieren mehrere Hunderttausend Unternehmen und Privatkunden in Form zuverlässiger wertebasierter Finanzdienstleistungen. Das Netzwerk ermöglicht uns, den Umfang und Einfluss des nachhaltigen Bankings auszuweiten. Unsere Kunden und Mitarbeiter verbinden gleiche Wertvorstellungen. Gleichzeitig sind wir aber mit nicht unerheblichen nationalen beziehungsweise lokalen Unterschieden konfrontiert. Vorschriften, Steuervergünstigungen und die nationale Politik beim Thema Nachhaltigkeit können in verschiedenen Märkten sehr unterschiedlich sein. Auch die Kultur in den einzelnen Ländern hat Einfluss darauf, wie die Triodos Bank agieren kann.

Das Einlagengeschäft konnte 2018 weiter gesteigert werden, da weiterhin Privatpersonen und nachhaltige Unternehmen die Triodos Bank als Partner wählen.

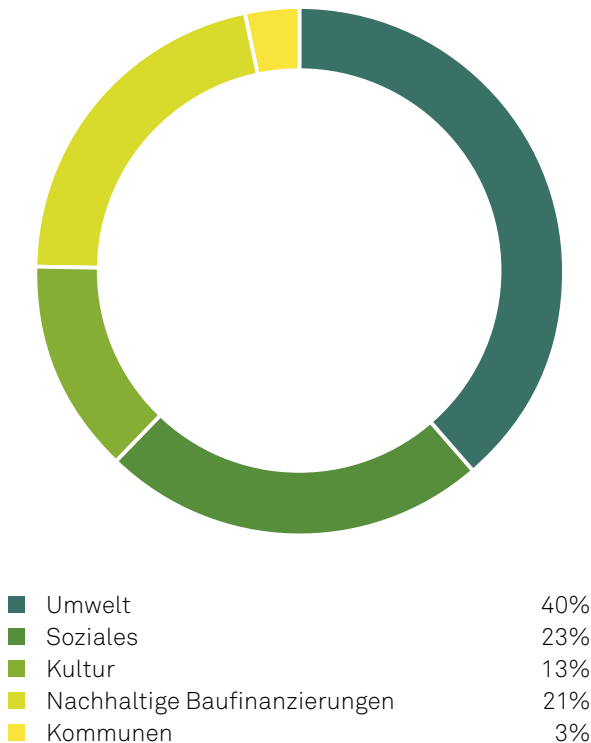
Die spanische Niederlassung hat zwar die Kosten gut im Griff, befindet sich aber in einem Marktumfeld sinkender kurzfristiger Zinsen mitten im Umbruch. Sie hat ihre Geschäftsschwerpunkte verlagert, um ein besseres Gleichgewicht zwischen erneuerbaren Energien und der Kreditvergabe an kleine und mittlere Unternehmen zu schaffen, und es wird noch einige Zeit dauern, bis signifikante Erträge fließen. Die deutsche Niederlassung hat 2018 den operativen Break-even erreicht. In den kommenden zwei Jahren soll ein Überschuss nach Steuern erzielt werden.

Triodos Finance in Frankreich hat mit Unterstützung der Triodos Bank in Belgien eine positive Geschäftsentwicklung verzeichnet. Frankreich bleibt ein wichtiger Markt für die Triodos Bank: Eine vollständige Präsenz in Frankreich steht im Einklang mit dem Triodos-Leitbild, eine europäische Bank zu verkörpern. Der französische Markt bietet gute Geschäftschancen und verspricht große Geschäftsvolumen, und eine Präsenz in Frankreich birgt Diversifizierungspotenzial für die Gruppe. Die

Möglichkeit, eine Bank für Geschäftskunden mit schlanker Struktur in Frankreich zu eröffnen, wurde gründlich geprüft und hat sich als tragfähig erwiesen, wenngleich die Rentabilitätsaussichten angesichts des bestehenden Niedrigzinsumfelds moderat sind und diesbezüglich der Beitrag zur Gruppe gering ausfällt. Angesichts der derzeitigen allgemeinen Rentabilitätsaussichten und der Notwendigkeit, sich intensiv mit den dringenden operativen Herausforderungen für die Gruppe zu befassen, haben wir uns jedoch entschlossen, die französische Präsenz auf absehbare Zeit weiter als Vertretung zu betreiben und die Eröffnung einer Niederlassung zu verschieben.

Forderungen an Kunden

Ausgegebenes Kreditvolumen nach Sektor 2018



Die zunehmende Qualität und das absolute Wachstum des Kreditportfolios sind ein wichtiger Indikator für den Beitrag, den die Triodos Bank zu einer nachhaltigeren Wirtschaft leistet. Alle Sektoren, in denen wir uns engagieren, müssen unsere Anforderungen an ein nachhaltiges Wirtschaften erfüllen. Die Unternehmen und Projekte, die wir finanzieren, tragen zur Umsetzung des Leitbilds der Triodos Bank bei (wie nachstehend näher erläutert).

Wir möchten sicherstellen, dass die Triodos Bank ausschließlich nachhaltige Unternehmen und Projekte finanziert; wir bewerten potenzielle Kreditnehmer daher zunächst stets nach ihrem Mehrwert, den sie für Mensch und Umwelt schaffen. Anschließend wird die wirtschaftliche Machbarkeit eines zu vergebenden Kredits analysiert und schließlich wird entschieden, ob es sich aus Sicht der Bank um eine zu verantwortende Finanzierungsmöglichkeit handelt. Die Kriterien oder Leitlinien zur Bewertung von Unternehmen finden Sie auf der Webseite www.triodos.com.

Der Schwerpunkt der Triodos Bank liegt weiterhin auf den bestehenden Bereichen, in denen sie bereits eine beträchtliche Expertise entwickelt hat und Potenzial für mehr Wachstum, Diversifizierung und Innovation sieht.

Umwelt 40% (2017: 38%)

Dieser Sektor beinhaltet Projekte auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien wie Wind- und Sonnenenergie, Wasserkraft, Wärme-/ Kältespeicherung und Energieeinsparung. Ferner gehören hierzu die ökologische Landwirtschaft und Projekte der gesamten zugehörigen Wertschöpfungskette – von landwirtschaftlichen Produktions- und Verarbeitungsbetrieben über den Großhandel bis hin zu Naturkostläden. Darüber hinaus sind hier unsere Finanzierungen von Umwelttechnologien, wie zum Beispiel im Bereich Recycling, und Naturschutzprojekten zu nennen.

Soziales 23% (2017: 23%)

Zu diesem Sektor gehören alle Kredite, die wir an Unternehmen, Non-Profit-Organisationen, innovative Projekte und Dienstleister mit klaren sozialen Zielen vergeben. Themen sind hier Sozialwohnungsbau, Fairer Handel, Integration von Menschen mit Behinderungen oder mit dem Risiko einer sozialen Ausgrenzung sowie Einrichtungen des Gesundheitswesens.

Kultur 13% (2017: 14%)

Dieser Sektor umfasst die Kreditvergabe an Bildungseinrichtungen, Zentren für geistige und spirituelle Entwicklung, religiöse Gruppen, kulturelle Zentren und Organisationen sowie Künstler.

Nachhaltige Hypothekenkredite für Wohnimmobilien 21% (2017: 16%)

Der auf Privatkunden entfallende Teil des Kreditbuchs besteht vorwiegend aus nachhaltigen Hypothekenkrediten für Wohnimmobilien sowie einer geringen Zahl an sonstigen Krediten an Privatpersonen und Überziehungskrediten auf Girokonten.

Kredite an Kommunen 3% (2017: 9%)

Der übrige Teil des Kreditbuchs besteht vorwiegend aus einigen begrenzten kurzfristigen Krediten an Kommunen. Diese Kapitalanlagen ähnelnden Kredite an den öffentlichen Sektor sind gemäß den Bilanzierungsvorschriften Bestandteil des Kreditportfolios.

Kreditvergabe insgesamt

Die genannten Sektoren bilden den Schwerpunkt der Kreditvergabe durch die Triodos Bank und werden unter anderem durch die Triodos Bank selbst und deren Investmentfonds teilfinanziert (siehe nachstehenden Abschnitt zu Triodos Investment Management).

Ziel der Triodos Bank ist es, zwischen 75% und 85% der Einlagen als Kredite für nachhaltige Projekte zu vergeben. 2018 entsprach das Gesamtkreditportfolio, einschließlich kurzfristiger Kredite an Kommunen, 76% der gesamten Einlagen (2017: 76%). Ohne

Berücksichtigung der kurzfristigen kommunalen Kredite stieg dieser Wert gegenüber dem Vorjahr von 70% auf 75%. Nachdem wir in den letzten Jahren schwerpunktmäßig an einer Steigerung dieser Quote gearbeitet haben, sind unsere Bemühungen in diesem wichtigen Bereich damit nun von Erfolg gekrönt. Wir geben uns damit jedoch noch nicht zufrieden und haben uns zum Ziel gesetzt, den Prozentsatz der als Kredite ausgereichten Einlagen noch weiter zu steigern.

Die Qualität des Kreditbuchs ist insgesamt nach wie vor zufriedenstellend. Dieser Faktor und anhaltende Bemühungen um ein diversifiziertes Kreditportfolio von hoher Qualität führten dazu, dass die Wertberichtigungen im Kreditportfolio nur leicht auf 0,05% des durchschnittlichen Kreditbuchs gestiegen sind (2017: 0,03%). Dieser Wert ist geringer als erwartet und geringer als der langfristige interne Richtwert der Triodos Bank für Wertberichtigungen von 0,25%. Diese Wertberichtigungen werden für potenzielle Verluste durch den Ausfall von Krediten vorgenommen.

Das Kreditportfolio wuchs um 676 Mio. EUR beziehungsweise 10%.

Ohne die Berücksichtigung der kurzfristigen Kredite an Kommunen wäre das Portfolio nachhaltiger Kredite um ca. 17% gewachsen, vorwiegend wegen des Anstiegs im Hypothekenportfolio (36%). Das erwartete Wachstum des Portfolios nachhaltiger Kredite lag bei 20%. Bei den Krediten an Geschäftskunden blieb der Zuwachs auf 13% begrenzt. Die Verteilung des Wachstums über diese Sektoren war beabsichtigt, um so eine größere Diversifizierung und eine Herabsetzung des Risikoprofils im Portfolio zu erreichen.

Nach einer Phase der Umstrukturierung und Rekapitalisierung hat sich der Wettbewerb zwischen Banken im Kreditgeschäft wieder belebt. Banken betrachten Nachhaltigkeit als einen sich neu entwickelnden Markt, in den sie weiterhin mit einer aggressiven Wettbewerbspolitik vorzudringen versuchen, um von verfügbaren Kreditvergabemöglichkeiten zu profitieren.

Verbindlichkeiten gegenüber Kunden

Einlagen, u. a. Spareinlagen, ermöglichen es der Triodos Bank, Unternehmen und Organisationen zu finanzieren, die zum Nutzen von Mensch und Umwelt oder im kulturellen Bereich tätig sind.

Einlagenwachstum ist ein entscheidender Indikator dafür, inwieweit die Triodos Bank in der Lage ist, ausreichend Mittel zur Finanzierung nachhaltiger Unternehmen und Projekte zu beschaffen.

Die Niederlassungen der Triodos Bank bieten eine ganze Reihe von nachhaltigen Finanzprodukten und -dienstleistungen zur Realisierung ihres strategischen Ziels, hausbankfähig zu sein. In einigen Niederlassungen ist dieses Ziel bereits erreicht, in anderen arbeiten wir weiter daran. So wurde beispielsweise in Großbritannien im vergangenen Jahr ein neues Girokonto für Privatkunden eingeführt. Dies führte insgesamt zu einem deutlichen Einlagenwachstum um 836 Mio. EUR beziehungsweise 10% bei einem erwarteten Wachstum von etwa 10%.

Bankweit wurde 2018 anhand der Methodik des Net Promoter Score (NPS) eingehend die Kundenzufriedenheit bei den Privat- und Geschäftskunden untersucht. Diese Methode ist ein branchenübliches Verfahren für die Kundenzufriedenheitsanalyse. Sie basiert darauf, Kunden die Fragen zu stellen, ob sie die Triodos Bank einem Freund oder Kollegen empfehlen würden.

Für das Privatkundengeschäft erzielte die Triodos Bank einen NPS-Wert von 25 (Differenz zwischen den Promotoren (-45%) und Detraktoren (-17%) der Bank). Dieser Wert ist ein Gesamt-NPS für alle Kennzahlen und deutlich besser als der Durchschnittswert für Großbanken. Für das Geschäftskunden-segment wurde ein NPS-Wert von 20 erzielt. Die Grundsätze der Triodos Bank als Nachhaltigkeitsbank sind den Umfrageergebnissen zufolge der Hauptgrund für eine Weiterempfehlung. Auf der Grundlage dieser detaillierten Ergebnisse werden wir unser Produkt- und Dienstleistungsangebot optimieren und in der Zukunft nochmal überprüfen.

Insgesamt verzeichneten wir in allen Ländern, in denen die Triodos Bank tätig ist, anhaltendes Wachstum. Dies liegt zum Teil daran, dass wir von dem Nimbus eines wachsenden Unternehmens profitieren, aber auch zum Beispiel an der Einführung effizienterer, kundenfreundlicherer Prozesse zur Kontoeröffnung. Grundsätzlich bewegen wir uns in einem günstigen Marktumfeld, mit einem wachsenden Interesse der Menschen an einem bewussteren Umgang mit Geld.

Dadurch, dass wir in einigen Ländern unseren Sparern die Möglichkeit bieten, einen Teil der erwirtschafteten Zinsen für wohltätige Zwecke zu spenden, erhalten viele soziale Einrichtungen jährliche Zuwendungen. So haben 2018 insgesamt 269 Organisationen (2017: 366) Spenden im Wert von insgesamt 61.000 EUR (2017: 84.000 EUR) erhalten. Das Niedrigzinsumfeld und die daraus resultierenden niedrigen Zinssätze für Sparkonten machen es für einige Kunden schwieriger und manchmal unmöglich, einen Teil der ihnen gutgeschriebenen Zinsen zu spenden.

Aussichten für die Privat- und die Geschäftskundensparte

Die Bilanzsumme der Triodos Bank wird voraussichtlich nicht mehr so stark wachsen wie in der Vergangenheit. Wir rechnen für das Geschäftsjahr 2019 mit einem Wachstum von 5% bis 10%. Wir wollen das Kredit/Einlagen-Verhältnis auf einem Niveau zwischen 75% und 85% halten.

Für das nachhaltige Kreditportfolio und die Einlagen sehen wir ein Wachstum von bis zu 20% beziehungsweise bis zu 10%. In erster Linie will sich die Triodos Bank auf die Profitabilität, Wirkung und Diversifizierung ihres Kreditportfolios konzentrieren. In diesem Zusammenhang werden wir unseren Schwerpunkt bei der Kreditvergabe verstärkt auf Unternehmen legen, die als Vorreiter die nachhaltigen Branchen der Zukunft aufbauen.

Triodos Investment Management

Investmentangebote werden über Investmentfonds oder Investmentgesellschaften gemacht, die von Triodos Investment Management verwaltet werden. Triodos Investment Management umfasst Triodos Investment Management B.V. und Triodos Investment Advisory Services B.V., beides 100%ige Tochtergesellschaften der Triodos Bank.

Die Investmentfonds von Triodos investieren in nachhaltige Bereiche wie Inclusive Finance, Lebensmittel und Landwirtschaft, Energie und Klima, nachhaltige Immobilien sowie börsennotierte Unternehmen, die wesentlich zum Übergang zu einer nachhaltigen Gesellschaft beitragen. Die Investmentfonds veröffentlichen ihre eigenen Jahresberichte, und die meisten Fonds halten eine eigene Hauptversammlung ab.

Im Jahr 2018 übernahm Triodos Investment Management die Vermögensverwaltung für die diskretionären Portfolios von Triodos Bank Private Banking in den Niederlanden sowie für ihre Fonds, die in börsennotierte Unternehmen investieren. Triodos Investment Management verwaltet 16 Fonds für Privatanleger und professionelle Anleger. Das von Triodos Investment Management verwaltete Vermögen stieg um 21% (2017: 5%) auf 4,2 Mrd. EUR, wovon 18% auf das Insourcing der Vermögensverwaltung der vorgenannten diskretionären Portfolios entfallen. Die Einstellung des Culture Fund reduzierte das verwaltete Gesamtvermögen um 3%. Der Nettomittelzufluss betrug 4%. Aufgrund von Aktienkursbewegungen in 2018 verloren die Investment-Fonds insgesamt 1% ihres Wertes.

Weltweit kommen immer mehr Anleger zu der Einsicht, dass bewusstes Anlegen heute darüber entscheidet, wie die Welt morgen aussieht. Daher wächst die Beliebtheit von Impact Investing-Lösungen mit deutlicher und messbarer Wirkung. Triodos Investment Management sieht dies vor allem in Anbetracht der mannigfaltigen Herausforderungen der heutigen Zeit, wie dem Klimawandel und der wachsenden sozialen Ungleichheit, als vielversprechende Entwicklung. Viele dieser Herausforderungen finden sich in den Zielen für

nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, SDGs) wieder. Diese Ziele sind Teil einer globalen Nachhaltigkeitsagenda und schaffen damit Anreize für Anleger, zu einer Lösung für diese globalen Herausforderungen beizutragen.

Im Laufe des Jahres gab es eine Reihe von Entwicklungen, darunter die Schließung des Triodos Real Estate Fund, der 2019 eingestellt wird. Auf einer außerordentlichen Hauptversammlung am 17. Dezember 2018 stimmten die Fondsanleger für den Vorschlag des Verwaltungsrats, die Aktivitäten des Fonds einzustellen. Der Vorschlag war den Fondsanlegern unterbreitet worden, nachdem man zu dem Schluss gekommen war, dass in naher Zukunft nicht von einem Wachstum auszugehen ist. Der Verwaltungsrat ist der Auffassung, dass der Fonds entweder wachsen oder seine Tätigkeit einstellen muss. Die Fortführung in seiner jetzigen Form liegt nicht im Interesse der Fondsanleger, was Kosten, Rendite und Handelbarkeit anbelangt. Nach der Zustimmung der Fondsanleger hat der Verwaltungsrat das Verfahren zur Beendigung der Fondsaktivitäten eingeleitet. Dies kann unter anderem bedeuten, ein öffentliches Angebot für die Anteile des Fonds zu ermöglichen, das Portfolio des Fonds zu verkaufen und/oder die Auflösung und Liquidation des Fonds einzuleiten.

Aussichten für Triodos Investment Management

Triodos Investment Management wird an seinem bereits seit mehr als 25 Jahren praktizierten Geschäftsmodell, das Werte, Visionen und Ertragsorientierung in Einklang bringt, festhalten und damit einen Beitrag dazu leisten, die Nachfrage nach wertorientierten Anlagelösungen zu bedienen, die ein wichtiger Faktor auf dem Weg zu einer nachhaltigeren Gesellschaft sind. Seine Fonds sind für Triodos Investment Management ein Instrument, seine Wirkung in wichtigen Bereichen in Zusammenhang mit seinem Leitbild und den UN-Zielen für eine nachhaltige Entwicklung weiter zu steigern.

2019 markiert einen wichtigen Moment des Übergangs. Marilou van Golstein Brouwers hat ihre Position als Vorsitzende des Vorstands zum 1. Januar 2019 an Jacco Minnaar abgegeben, der derzeit eines der vier Vorstandsmitglieder von Triodos Investment Management ist. Marilou van Golstein Brouwers wird Triodos Investment Management zum 1. April 2019 verlassen. Der Vorstand von Triodos Investment Management wird ab diesem Zeitpunkt aus drei Vorstandsmitgliedern bestehen.

Marilou van Golstein Brouwers nahm ihre Tätigkeit bei der Triodos Bank vor fast 30 Jahren auf und ist seit 2003 Geschäftsleiterin bei Triodos Investment Management. Sie sorgt mit ihrer Arbeit dafür, dass das Angebot der Triodos Bank für nachhaltige Anlagen auf einer soliden Grundlage steht. Mit ihrer Expertise und Tatkraft hat sie maßgeblich zum Aufstieg und zur Entwicklung des globalen Impact Investing-Sektors beigetragen.

Der strategische Fokus von Triodos Investment Management liegt auch in Zukunft auf Privatanlegern (durch Vertriebsstellen), vermögenden Privatpersonen, Family Offices und (semi-) institutionellen Anlegern. In seinem Bemühen um weitere Wirkungssteigerung verfolgt Triodos Investment Management das Ziel, sein Netzwerk auf neue europäische Märkte auszudehnen und damit seine internationale Vertriebsstrategie auf eine breitere Basis zu stellen.

Gleichzeitig wird Triodos Investment Management seinen Schwerpunkt darauf richten, ein Anbieter für Lösungen im Bereich Impact Investing zu werden, die die Bedürfnisse der Anleger beim Aufbau eines entsprechenden Portfolios erfüllen. Auf diese Weise kann Triodos Investment Management in einem zunehmend anspruchsvollen externen Umfeld wettbewerbsfähig bleiben und gleichzeitig seinem Ziel treu bleiben, positive Wirkung zu erzielen.

Triodos Investment Management setzt auch in Zukunft auf Weiterentwicklung und Wachstum. Erreicht werden soll dies sowohl durch Expansion als auch durch den Ausbau bestehender Fonds und die

Entwicklung neuer Produkte im Bereich Impact Investing. Im Jahr 2018 wurden alle Aktivitäten im Bereich des Asset Managements der Socially Responsible Investments intern eingebunden und es wurde ein Team aus neuen Fondsmanagern und zusätzlichen Analysten zusammengestellt. Auf der Grundlage dieser Plattform wird Triodos Investment Management neue Lösungen für Kapitalanlagen in börsennotierte Aktien und Anleihen entwickeln, damit Investoren verstärkt über die Aktienmärkte agieren und Wirkung erzielen können.

Die Wirkung unserer Finanzierungstätigkeit

Wir wissen, dass eine auf Wirkung ausgerichtete Finanzierungstätigkeit das Leben von Menschen positiv beeinflussen kann. Sie kann zu Fortschritten bei zentralen Themen beitragen, die für die Gesellschaft relevant sind. Und im richtigen Kontext konnten wir beobachten, wie die Finanzierung visionärer Unternehmer mit innovativen Geschäftsmodellen einen Wandel bewirken kann.

Wir definieren eine auf Wirkung ausgerichtete Finanzierungstätigkeit als die Lenkung von Geldern in einer Weise, die Menschen und Umwelt langfristig zugutekommt. Und wir sind stark darum bemüht, nur nachhaltige Unternehmen sowie Unternehmen in der Umstellung auf nachhaltige Konzepte zu finanzieren beziehungsweise in solche zu investieren, um die positive Wirkung zu maximieren. Den Stakeholdern der Triodos Bank können wir damit eine faire finanzielle und sozio-ökologische Rendite bieten. Im Laufe der Zeit möchten wir dazu beitragen, dass wir und unsere Stakeholder besser verstehen, was Wirkung in ihren vielfältigen Dimensionen bedeutet, denn dies ist die Voraussetzung dafür, dass wir eine noch stärkere positive Wirkung erzielen können. Es könnte unseren Kunden beispielsweise dabei helfen, neue Wege zu finden, um ihre eigene Wirkung zu verbessern und gute Praxis innerhalb unserer Gemeinschaft zu verbreiten.

Unsere Vision von Wirkung speist sich aus diesem Verständnis und ist geprägt von unserem Leitbild. In der Praxis heißt dies, dass wir die Wirkung unserer

Arbeit vor allem durch qualitative Evidenz sichtbar machen und diese mit Zahlen unterlegen, wo uns dies sinnvoll erscheint.

Anhand von Wirkungsdaten können wir unsere Tätigkeit für unsere Stakeholder greifbarer machen. Wir möchten zeigen, dass die Triodos Bank ihre Hauptaufgabe in der Finanzierung der Realwirtschaft sieht. Mit nachprüfbaren, aussagekräftigen Informationen können wir dies untermauern. Aus diesem Grund verwendet das Unternehmen jedes Jahr viel Zeit und Kraft auf die Generierung von Wirkungsdaten, die von einem unabhängigen Abschlussprüfer geprüft werden.

Wie im letztjährigen Bericht hervorgehoben, haben wir ein Impact Management Tool entwickelt, das wir 2019 für die gesamte Geschäftstätigkeit der Triodos Bank und zunehmend auch bei Triodos Investment Management einsetzen werden. Dank dieses Instruments, dem Triodos Impact Prism, können wir Wirkung besser verstehen, analysieren und bewusster steuern. Es bietet Einblicke in den Nachhaltigkeitswert unserer Projekte, einen Mechanismus zur Erörterung von Möglichkeiten, die Wirkung der von uns finanzierten Kunden zu erhöhen und beinhaltet einen Bericht über die Ziele für nachhaltige Entwicklung.

Gemeinsam sollte es uns damit möglich sein, die Wirkung in der Triodos Bank bewusster zu steuern und unsere Wirkung – auf Projekt-, Sektor- und Gruppenebene – im Geschäftsbericht 2019 deutlicher hervorzuheben.

Wirkungsbasierte Berichterstattung

Wir sind bestrebt, als Vorreiter für eine auf das Thema Wirkung ausgerichtete Berichterstattung in der Finanzbranche aufzutreten. Unser Fokus besteht darin, die Wirkung so zu steuern, dass wir damit die Lebensqualität der Menschen verbessern, und dies an unsere Stakeholder zu kommunizieren. Dabei sind wir auf internationaler, nationaler und sektoraler Ebene tätig.

International arbeiten wir zusammen mit der Global Alliance for Banking on Values (GABV) an der Entwicklung einer Scorecard als Grundlage für unsere Berichterstattung.

Die Global Alliance for Banking on Values hat eine Scorecard als strukturierten Ansatz entwickelt, um die Vision, Strategie und Ergebnisse einer Bank im Vergleich zu einem wertebasierten Banking zu erfassen. Die Scorecard basiert auf den Grundsätzen für wertebasiertes Banking (Principles of Values-

985

Kilotonnen CO₂-Emissionen vermieden

based Banking) der GABV und ermöglicht einer Bank, ihre Fortschritte im Hinblick auf eine wertebasierte Geschäftstätigkeit selbst zu bewerten, zu überwachen und zu kommunizieren. Ziel der Scorecard ist es, den Fokus des Finanzsystems stärker darauf zu richten, einen Mehrwert für die Gesellschaft zu schaffen.

Quantitative Nachweise für die Wirkung der Triodos Bank gemäß der GABV-Scorecard sind dem Anhang des kompletten Jahresberichtes (nur auf englischer Sprache erhältlich) auf Seite 228 zu entnehmen.

Eine CO₂-arme Wirtschaft

Die Triodos Bank unterstützt den nachhaltigen und integrativen Wandel unserer Volkswirtschaften und Gesellschaften im Einklang mit dem Pariser Ziel von 1,5 Grad Celsius. Unserer Ansicht nach tragen Regierungen, die Wirtschaft, das Finanzsystem, NGOs und Bürger gleichermaßen die Verantwortung für diesen Wandel.

In diesem Zusammenhang war die Triodos Bank auf der wegweisenden Pariser Klimakonferenz 2015 Mitunterzeichnerin einer CO₂-Erklärung (Dutch Carbon Pledge), die vorsieht, dass sie ihre CO₂-Emissionen bestimmt und offenlegt sowie sicherstellt, dass diese Emissionen mit den Zielen des Pariser Abkommens in Einklang stehen. Im Rahmen der Initiative entstand die niederländische Plattform Carbon Accounting Financials (PCAF), eine Zusammenarbeit zwischen niederländischen Finanzinstituten, aus der unserer Kenntnis nach die weltweit einzige von Finanzinstituten für Finanzinstitute entwickelte Methode zur CO₂-Bilanzierung entstand. Die Methodik wurde ursprünglich im November 2017 eingeführt. Die Triodos Bank hat die PCAF-Methode 2018 implementiert und wird in den kommenden Jahren weiterhin mit den PCAF-Partnern und anderen auf diesem Gebiet spezialisierten Partnern zusammenarbeiten, um die verwendeten Modelle zu verfeinern.

Da unsere Hauptwirkung auf die Wirtschaft und Gesellschaft von unseren Krediten und

Kapitalanlagen ausgeht, konzentriert sich dieser harmonisierte Ansatz zur CO₂-Bilanzierung auf die Messung der Klimawirkung beziehungsweise des CO₂-Fußabdrucks der Kredite und Kapitalanlagen. Dadurch können Finanzinstitute für Transparenz hinsichtlich der Klimawirkung ihrer Kredite und Kapitalanlagen sorgen und diese Informationen letztendlich nutzen, um Klimaziele festzulegen und Kapitalanlagen in Richtung einer emissionsarmen Wirtschaft zu lenken. Auf diese Weise können Banken und der breitere Sektor die Treibhausgasemissionen überwachen, Vergleichsmöglichkeiten zwischen den Instituten schaffen und ihren Stakeholdern mehr Rechenschaftspflicht und Transparenz bieten.

Im Jahresverlauf wurde eine ähnliche Initiative in Nordamerika unter der Leitung der Amalgamated Bank angekündigt. Unser Partner in der Global Alliance for Banking on Values (GABV) bringt nordamerikanische Finanzinstitute zusammen, um die PCAF-Methode an den nordamerikanischen Kontext anzupassen. Anfang 2019 erfolgte dann eine weitere Internationalisierung des Ansatzes: 28 Mitglieder der GABV verpflichteten sich, ihre Treibhausgasemissionen innerhalb von drei Jahren zu bewerten und offenzulegen. Die Gruppe beabsichtigt, ihre Aktivitäten an den Pariser Klimavertrag anzupassen, dessen Ziel die Förderung globaler Reaktionen auf den Klimawandel ist. Dazu soll der weltweite Temperaturanstieg auf 1,5 Grad Celsius gegenüber dem vorindustriellen Niveau begrenzt werden. Die Triodos Bank hat zudem den Anstoß dazu gegeben, dass sich der niederländische Finanzsektor im Rahmen eines nationalen Klimaabkommens verpflichtet hat, die Emissionen erheblich zu senken und damit zur Erreichung der gleichen Ziele beizutragen.

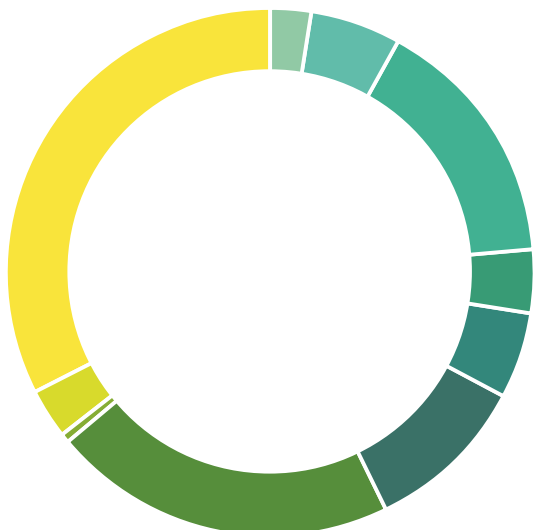
Klimawirkung unserer Kredite und Kapitalanlagen

Im ersten Jahr der Anwendung der PCAF-Methode auf unser ausgegebenes Kreditvolumen und Kapitalanlagenportfolio haben wir mit den Krediten und Kapitalanlagen begonnen, die im Hinblick auf Treibhausgasemissionen am bedeutendsten sind.

Dabei haben wir mit Navigant, einer führenden Energie- und Klimaberatungsgesellschaft, zusammengearbeitet. Wir haben rund 68% unserer Kredite und Fondsanlagen nach der PCAF-Methode bewertet (siehe Grafik Portfolioabdeckung). Die wichtigsten von dieser Analyse ausgenommenen Sektoren sind die Bereiche Kultur, Gesundheit, soziale Projekte, Entwicklungszusammenarbeit, Einzelhandel und fairer Handel (Food und Non-Food) sowie Staatsanleihen.

Für genauere Informationen steht auf unserer Webseite ein separater Methodenbericht über die Anwendung des PCAF-Standards auf dieses Portfolio zur Verfügung. Zudem wurde die Qualität der CO₂-Bilanzdaten unserer Kredit- und Anlagesektoren bewertet. Wir hoffen, dass wir die Qualität dieser Daten, die ihnen zugrunde liegende Methode und damit die Genauigkeit und Relevanz unserer Berichterstattung im Laufe der Zeit verbessern können.

Portfoliobewertung nach der PCAF-Methode
In Mio. EUR



■ Nachhaltige Landwirtschaft	278
■ Nachhaltige Immobilien	589
■ Private Hypotheken Privatkundengeschäft	1680
■ Sozialer Wohnbau	422
■ Gesundheitswesen - Altenpflege	576
■ SRI Fonds	1.073
■ Erneuerbare Energien	2.251
■ Naturentwicklung und Forstwirtschaft	69
■ Weitere oben genannte Sektoren	329
■ Nicht gedeckte Kredite und Anlagen	3.481

<p>↑</p> <p>Sicher (5-10% Fehlerquote bei Schätzungen)</p>	Score 1	Geprüfte Treibhausgasemissionen oder tatsächliche Primärenergiedaten
	Score 2	Nicht geprüfte Treibhausgasemissionen oder andere primäre Daten
	Score 3	Durchschnittliche Daten, die Peer/(Teil-)Branchenspezifisch sind.
	Score 4	Proxy-Daten auf Basis von Region oder Land
	Score 5	Geschätzte Daten mit sehr eingeschränkter Unterstützung
<p>↓</p> <p>Unsicher (40-50% Fehlerquote bei Schätzungen)</p>		

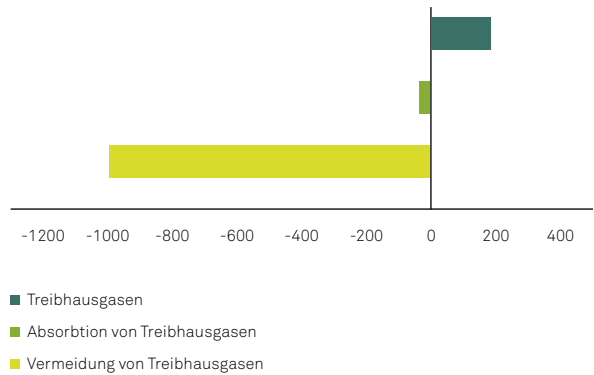
Mit der auf unser abgedecktes Portfolio angewandten PCAF-Methode ergibt sich der nachfolgend dargelegte CO₂-Fußabdruck. Zudem wurde ein Attribution-Ansatz angewandt. Dies heißt konkret, dass wir die Emissionen berechnet haben, die auf unseren Anteil an der Finanzierung eines Projekts oder der Bilanz eines Kunden entfallen. Die Treibhausgasemissionen werden in Tonnen CO₂-Äquivalent gemessen und kategorisiert nach:

- erzeugten Emissionen: Treibhausgasemissionen, die sich aus verschiedenen wirtschaftlichen Aktivitäten ergeben. Dies bezieht sich auf CO₂, das in die Atmosphäre abgegeben wird.
- vermiedenen Emissionen: aus der Stromerzeugung mit fossilen Brennstoffen entstehende Treibhausgasemissionen, die durch erneuerbare Energien vermieden werden. Wenngleich dies ein sehr wichtiger Schritt ist, lässt sich das bereits in die Atmosphäre gelangte Kohlenstoffdioxid nicht durch Vermeidung von Emissionen eliminieren.
- gebundenen oder absorbierten Emissionen: Treibhausgasemissionen, die in Kohlenstoffsinken – z. B. Bäumen, Pflanzen, im Boden usw. – gespeichert sind. Damit wird der Atmosphäre tatsächlich Kohlenstoffdioxid entzogen.

Die folgende Grafik zeigt die Treibhausgasemissionen, die den Krediten und Kapitalanlagen von Triodos im Jahr 2018 nach der PCAF-Methode zugerechnet werden können. Obwohl dies unsere ersten und frühzeitigen Ergebnisse sind, zeigen sie bereits deutlich, dass die seit vielen Jahren erfolgende Finanzierung einer nachhaltigen Wirtschaft zu einer erheblichen Menge vermiedener Emissionen im Vergleich zu unseren erzeugten und gebundenen Emissionen geführt hat.

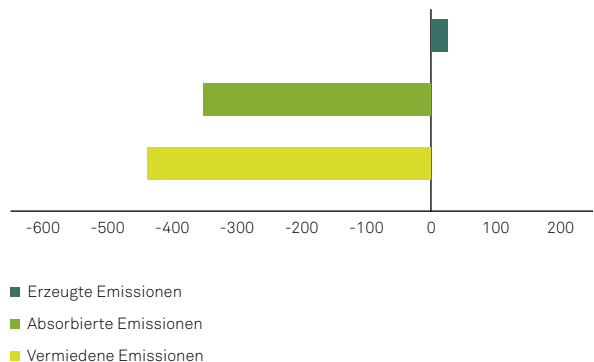
Unsere tatsächlichen Emissionen bilden einen Ausgangspunkt, sodass wir beginnen können, unsere Fortschritte bei der Zusammenarbeit mit unseren Kunden zur Reduzierung ihrer Emissionen zu verbessern und zu überwachen. Die Höhe der gebundenen Emissionen gibt Aufschluss darüber, wie wir unsere Emissionen in Zukunft reduzieren und unsere tatsächlichen Emissionen somit praktisch „ausgleichen“ können.

Klimawirkung unserer Kredite und Kapitalanlagen in 1.000 Tonnen CO₂-Äqu. 2018



Die folgende Grafik zeigt die nach der PCAF-Methode ermittelte Intensität der Treibhausgasemissionen von Triodos je ausgeliehenem und investiertem Betrag von 1 Mrd. EUR. Damit erhalten Stakeholder Anhaltspunkte über die Wirkung unserer Finanzierungstätigkeit auf erzeugte, gebundene und vermiedene Emissionen. Trotz dieser wichtigen Informationen sollte man nicht vergessen, dass das notwendige Ziel die Begrenzung und dann die Verringerung der absoluten Treibhausgasemissionen ist, damit wir die ökologischen Grenzen unseres Planeten nicht überschreiten.

Klimawirkung in Emissionsintensität 2018 (in 1.000 Tonnen CO₂-Äqu./finanziertem Betrag von 1 Mrd. EUR)



Als eine der ersten Banken, die auf diese Weise berichtet, besteht der nächste Schritt in dieser Arbeit aus der Zusammenarbeit mit unseren Partnern, um andere zu ermutigen, dasselbe zu tun. Denn letztendlich sollten die Stakeholder in der Lage sein, die Treibhausgasemissionen verschiedener Banken miteinander zu vergleichen.



Entscheidend ist, dass wir wissenschaftsbasierte Ziele entwickeln. Diese Ziele weisen den Weg, den wir gehen müssen, damit unsere Aktivitäten und die damit verbundenen Emissionen in Einklang mit dem Ziel eines globalen Temperaturanstiegs von höchstens 1,5 Grad Celsius stehen. Natürlich müssen sich andere Finanzinstitute diesem Weg anschließen, wenn wir als Branche unseren Beitrag dazu leisten wollen, den globalen Temperaturanstieg innerhalb sicherer Grenzen zu halten.

Die folgende Tabelle enthält nähere Angaben zu den von uns finanzierten Sektoren sowie Einzelheiten zu unseren absoluten und vermiedenen Treibhausgasemissionen sowie zur Emissionsintensität.

Die erste Spalte beschreibt die verschiedenen Sektoren, die mit der PCAF-Methodik bewertet wurden, und zeigt auf, ob sie für die erzeugten, gebundenen oder vermiedenen Emissionen verantwortlich sind. Die zweite Spalte enthält weitere Angaben zu den Gesamtemissionen der einzelnen Sektoren. Die dritte beschreibt die Intensität der Emissionen in Bezug auf jeden Sektor, wie in der obigen Grafik gezeigt.

Die Berichterstattung über Treibhausgasemissionen der Kredite und Kapitalanlagen von Finanzinstituten steckt noch in den Kinderschuhen. Dies ist das erste Mal, dass wir die PCAF-Methodik in unsere Berichterstattung aufgenommen haben.

Wir möchten unseren Ansatz mit anderen teilen, um aufeinander abgestimmte, vergleichbare Berichtsansätze zu schaffen, sodass Stakeholder Finanzinstitute leicht miteinander vergleichen können.

Wirkung nach Sektoren	Abgedeckter Gesamtbetrag ausgegebenes Kreditvolumen & Fondskapital- anlagen (in 1.000 EUR)	Emissions- beitrag (in 1.000 Tonnen CO ₂ -Äqu.)	Emissionsinten- sität (in 1.000 Tonnen CO ₂ - Äqu./Mrd. EUR)	Daten- qualitätswert hohe Qualität=1 geringe Qualität=5
Wirkung nach Sektoren				
Erzeugte Emissionen				
Umweltschutz:				
Ökologische Landwirtschaft	290.919	27	93	3,2
Nachhaltige Immobilien	903.361	22	24	3,4
Hypothekenkredite für Wohnimmobilien	1.679.827	30	18	4,0
Soziales:				
Altenpflege	578.298	25	43	4,0
Sozialer Wohnungsbau	455.639	19	42	4,0
SRI-Fonds	1.073.196	53	49	2,0
	4.981.240	176	35	3,4
Gebundene Emissionen				
Naturentwicklung & Forstwirtschaft	69.536	-24	-345	3,1
Netto-Emissionen	5.050.776	152	30	3,4
Vermiedene Emissionen				
Erneuerbare Energien	2.250.801	-985	-438	1,8
Gesamt¹	7.301.577			2,9
Abdeckungsgrad	68%			

¹ Vermiedene Emissionen sollten nicht zusammengefasst werden, da ihre absolute Emission null beträgt.

Im Jahr 2018 finanzierten die Triodos Bank und ihre Investmentfonds Projekte im Bereich erneuerbare Energien und Energieeinsparung, die im Vergleich zur Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen Emissionen von über 985.000 Tonnen CO₂-Äquivalent vermieden haben. Dies entspricht einer Einsparung von Emissionen aus über 5,4 Mrd. mit dem Auto zurückgelegten Kilometern.

Neben Investments in erneuerbare Energien finanzierte die Triodos Bank auch Forst- und Naturentwicklungsprojekte. Dies führte zur Bindung von ca. 24.000 Tonnen CO₂-Äquivalent, was mindestens 367.000 alten Bäumen entspricht.

Klimawirkung unserer Geschäftsaktivitäten

Seit 2013 messen wir die Klimawirkung unserer Aktivitäten. Neben den Bemühungen um eine

Reduzierung dieser Wirkung haben wir die Emissionen jedes Jahr auch durch Goldstandardprojekte der Climate Neutral Group ausgeglichen.

Zusammengenommen sind die gebundenen und vermiedenen Emissionen weitaus höher als die Emissionen im Volumen von ca. 176.000 Tonnen CO₂-Äquivalent, die durch in dieser Klimawirkungsmessung abgedeckte andere Kredite und Kapitalanlagen verursacht wurden.

Wir werden weiterhin über die Klimawirkung unserer eigenen Geschäftstätigkeit und Kredite und Kapitalanlagen berichten. Wir werden an der Verbesserung der Genauigkeit unserer Messungen arbeiten und untersuchen, ob wir unsere Bewertung der Klimawirkung auch auf weitere Sektoren in unserem Portfolio anwenden können.

Beträge in Tsd. kg	2018	2017	2016	2015	2014
Strom	7	13	22	1	100
Gasverbrauch (Heizung)	73	72	73	90	124
Papier	143	140	203	293	314
Öffentliche Verkehrsmittel	105	268	243	214	260
Pkw	1.487	1.489	1.499	1.324	1.145
Flüge	997	1.082	1.083	1.119	1.141
Gesamt	2.812	3.064	3.123	3.041	3.084
Minus: Ausgleich für CO ₂ -Zertifikate	-2.812	-3.064	-3.123	-3.041	-3.084
CO₂-Saldo (neutral)		-	-	-	-
CO ₂ -Ausgleich-Kosten pro Tonne (EUR)	8,40	8,40	8,40	8,40	8,40

1 Aufgrund von Änderungen der Berechnungsmethode schwankte der Wert für die energieverbrauchsbedingten CO₂-Emissionen in den vergangenen Jahren.

Neue Entwicklungen in den Bereichen Impact Management und Berichterstattung

Die Triodos Bank nahm auch 2018 an einem Pilotprojekt zur Entwicklung eines Dashboards für die wahren Kosten im Finanzwesen, der Nahrungsmittelindustrie und der Landwirtschaft (True Cost Accounting for Finance, Food and Farming) teil. Dieses Projekt beschreibt die wahren Kosten, die durch ein Lebensmittelunternehmen für Umwelt, Gesundheit und Gesellschaft entstehen, damit Anleger oder sonstige Interessengruppen diese Angaben nutzen können, um bewusste Konsumententscheidungen zu treffen. Die Triodos Bank wird 2019 weiter mit ihren Partnern zusammenarbeiten, um festzustellen, ob sich die Ergebnisse für ihre Geschäftstätigkeit nutzen lassen.

Triodos Investment Management hat im Jahresverlauf ein Projekt zur effizienteren Steuerung und Kommunikation der Wirkung des Unternehmens und seiner Kapitalanlagen weiterentwickelt. Außerdem wurde ein 2016 erstmals veröffentlichter Inclusive Finance Impact Report aktualisiert und zusätzlich ein Impact Report für den Organic Growth Fund veröffentlicht. Wir haben Vorbereitungen getroffen, wie wir beide Ansätze während des Jahres kombinieren können, und werden sie 2019 so weit wie möglich in unsere Systeme integrieren.

In aktiver Zusammenarbeit mit den Partnern in der GABV wurde eine Scorecard für nachhaltiges Banking entwickelt, die Stakeholdern Aufschluss darüber geben soll, wie nachhaltig eine Bank arbeitet. Im Jahr 2018 wurden erstmals einige Scorecards von GABV-Mitgliedern auf einer gemeinsamen Webseite (www.gabv.org) veröffentlicht. Durch die Scorecard sollen teilnehmende Banken bessere Erkenntnisse für sich gewinnen können und tiefere Einblicke in die Wirkung dieser nachhaltig agierenden Banken für externe Stakeholder ermöglicht werden. Wir haben die meisten der obigen in unserer Scorecard genannten quantitativen Kennzahlen erstmals in unserem diesjährigen Report geprüft (siehe Anhang des kompletten Jahresberichtes (nur auf englischer Sprache erhältlich) Seite 228).

Die Wirkungsdaten im Vorstandsbericht werden im Rahmen des Prüfverfahrens des unabhängigen Abschlussprüfers unter die Lupe genommen. Diese Vorgehensweise ist eine logische Erweiterung der Prüfung unserer Finanzdaten als integriertes Unternehmen, bei dem Nachhaltigkeit im Zentrum der finanziellen Aktivitäten steht.

Wirkung nach Sektoren

Umwelt

Erneuerbare Energien



Die Triodos Bank und ihre über Triodos Investment Management angebotenen Investmentfonds finanzieren alleine oder im Verbund mit anderen Partnern vor allem Unternehmen und Projekte aus dem Bereich der erneuerbaren Energien, zudem Ansätze zur Verringerung des Energieverbrauchs und für die Förderung von Energieeffizienz.

Die Triodos Bank beschreibt ihren Beitrag zu der aus diesen Energieprojekten resultierenden Vermeidung von CO₂-Emissionen und lässt die entsprechenden Informationen von unabhängiger Seite prüfen. Wir stellen dies im Geschäftsbericht ganz transparent dar, denn uns ist es wichtig, dass unsere Stakeholder unseren diesbezüglichen Ansatz verstehen.

In der Berichterstattung über unsere Wirkung als nachhaltige Bank berücksichtigen wir sämtliche Wirkung der von uns finanzierten Projekte und Kunden. Im Fachjargon wird dies als Contribution-Ansatz bezeichnet. Auch bei der Berichterstattung über die Treibhausgasemissionen unseres Portfolios im Bereich der erneuerbaren Energien haben wir bis 2017 den Contribution-Ansatz angewandt. Dies war bisher sowohl pragmatisch als auch unserer Ansicht nach angemessen. Ab 2018 werden wir im Rahmen unserer CO₂-Berichterstattung auch den Attribution-Ansatz anwenden. Dies heißt konkret, dass wir den Anteil der eingesparten Emissionen berechnen, der unserem Anteil an der Projektfinanzierung entspricht.

Bei einer Attribution-Analyse ergeben sich somit niedrigere Werte als bei einer Contribution-Analyse, da nur der prozentuale Anteil des gesamten Emissionsvolumens eines Projekts berücksichtigt wird. Dieser Attribution-Ansatz spiegelt die Verantwortung der Triodos Bank für die Treibhausgasemissionen der von ihr finanzierten Projekte genauer wider und steht im Einklang mit der PCAF-Methode.

Bis Ende 2018 haben die Triodos Bank und ihre Klima- und Energiefonds 513 Projekte im Energiesektor finanziert, darunter auch 34 Energieeffizienzprojekte, 28 nachhaltige Energieprojekte in einer Bauphase und weitere 451 nachhaltige Energieprojekte (2017: 410) mit einer Gesamterzeugungskapazität von 3.800MW (2017: 3.100MW). Dies entspricht dem Energiebedarf von 2,5 Mio. Haushalten weltweit (2017: 1,4 Mio.). In Summe haben diese Projekte zur Einsparung von mehr als 2,9 Mio. Tonnen an CO₂-Emissionen beigetragen (2017: 2,4 Mio. Tonnen). Von diesen vermiedenen Emissionen sind rund 0,9 Mio. Tonnen CO₂-Emissionen auf Projektfinanzierungen der Triodos Bank im Bereich erneuerbare Energien zurückzuführen.

Zu diesen Projekten zählen 207 Windenergieprojekte, 230 Photovoltaikprojekte und 34 Projekte zur Energieerzeugung aus Wasserkraft. Bei den übrigen Projekten handelt es sich u. a. um Wärme-/Kältespeicher-Projekte, Biomasseanlagen und ein breites Spektrum an Energieeffizienzprojekten.

Ökologische Landwirtschaft und Naturentwicklung Die Ernteleistung der von der Triodos Bank und Triodos Investment Management 2018 finanzierten Betriebe der ökologischen Landwirtschaft entsprach 2018 32 Millionen Mahlzeiten beziehungsweise der nachhaltigen Ernährung von ca. 29.000 Menschen (2017: 27.000). Europaweit finanzierten sie rund 35.000 Hektar ökologisch bewirtschaftete Flächen. Damit kommen auf 13 Kunden landwirtschaftliche Flächen in der Größe eines Fußballfeldes, die jeweils ausreichend Nahrung für 550 Mahlzeiten pro Jahr produzieren.

Darüber hinaus haben wir 30.000 Hektar an Naturschutzgebiet finanziert (2017: 31.000 Hektar). Damit entfallen auf jeden Kunden ungefähr 420 m² Naturschutzgebiet. Dieses Land ist für die Bindung oder Absorption von CO₂ aus der Atmosphäre wichtig.

Mit den Exportfinanzierungen, die die Fonds von Triodos Investment Management für landwirtschaftliche Genossenschaften und Agrarunternehmen bereitstellen, wurden 2018 weltweit mehr als 104.000 Kleinbauern (2017: 146.000) in 13 Schwellenländern unmittelbar nach Ablieferung ihrer Ernte fair bezahlt. Die Ernte dieser Bauern, die auf die internationalen Märkte gebracht wird, besteht aus 12 verschiedenen fair gehandelten Bioprodukten wie Kakao, Kaffee, Ölen und Quinoa. 2018 wurden von den Kunden der Fonds 56.000 Hektar zertifizierte ökologische Anbaufläche bewirtschaftet (2017: 60.000). Weitere 24.000 Hektar (2017: 17.000) wurden auf ökologische Nutzung umgestellt. Diese Zahl ist wichtig, denn es dauert eine ganze Weile, bis konventionell bewirtschaftete Flächen als ökologisch zertifiziert werden können.

Nachhaltige Immobilien und Hypothekenkredite für Privatpersonen



Wir bieten nicht nur grüne Hypotheken, die Anreize für Haushalte schaffen, ihren CO₂-Ausstoß zu senken; die Triodos Bank und Triodos Investment Management finanzieren auch Neubauten und Immobiliensanierungen, um hohe Nachhaltigkeitsstandards zu erreichen. Im Jahr 2018 finanzierten die Triodos Bank und Triodos Investment Management direkt und über nachhaltige Immobilien ca. 11.800 Häuser und Wohnungen (2017: 10.600) und ca. 440 Gewerbeimmobilien (2017: 540) mit insgesamt etwa 717.000 m² an Büro- und sonstigen Gewerbeflächen (2017: 540.000 m²) und etwa 226.000 m² an Baugelände und Brachflächen (2017: 18.000 m²).

Soziales

Gesundheitswesen



Die 2018 in ganz Europa von der Triodos Bank und Triodos Investment Management finanzierten Altenpflegeheime ermöglichten die Unterbringung von ca. 41.000 Personen (2017: 53.000) in 502 Senioren- und Pflegeheimen. Dies bedeutet, dass pro Kunden der Triodos Bank 21 Pflgetage finanziert wurden.

Gemeinschaftsprojekte und sozialer Wohnungsbau 2018 finanzierten die Triodos Bank und Triodos Investment Management 525 Gemeinschaftsprojekte (2017: 490) und 204 Projekte im sozialen Wohnungsbau, die direkt oder indirekt die Unterbringung von ca. 56.000 Menschen ermöglichen (2017: 94.000).

Mikrofinanzierung



Über die speziellen Fonds von Triodos Investment Management für Entwicklungs- und Schwellenländer wurden 103 Finanzinstitute im Bereich Inclusive Finance in 43 Ländern finanziert (2017: 44). Diese Institute haben rund 11,1 Millionen Menschen erreicht (2017: 15,1 Millionen), die für die Zukunft sparen, und Kredite zur Verbesserung der Lebensqualität an 19,2 Millionen Kunden vergeben (2017: 20,3 Millionen). 82% dieser Kreditnehmer sind Frauen. Diese sind in vielen Entwicklungsländern sozial benachteiligt. Frauen eine gewisse finanzielle Eigenständigkeit zu ermöglichen und damit in die Lage zu versetzen, für ihre Familien zu sorgen, stärkt ihre soziale Stellung.

Kultur

Kunst und Kultur

Kulturveranstaltungen, Kinos, Theater und Museen in ganz Europa konnten dank der finanziellen Unterstützung der Triodos Bank und von Triodos Investment Management in Form von Krediten und Kapitalanlagen zugunsten kultureller Einrichtungen im Jahr 2018 Programm für 22,6 Millionen Besucher (2017: 17,6 Millionen) bieten. Das entspricht 31 kulturellen Veranstaltungen je Kunde der Triodos Bank.

Die Triodos Bank und Triodos Investment Management haben mit ihrer Finanzierung etwa 3.300 Künstler und kreative Unternehmen im Kultursektor unterstützt (2017: 3.400). Theater-, Musik- und Tanzproduktionen von kreativen Unternehmen wurden von 1,2 Mio. Menschen besucht. Rund 13 Millionen Zuschauer sahen 2018 Neuproduktionen von durch die Triodos Bank (vor allem in Spanien) finanzierten Unternehmen der Film- und Medienbranche (2017: 9 Mio.).

Die Triodos Bank und Triodos Investment Management haben zudem Organisationen finanziert, die 4.000 bezahlbare Räumlichkeiten für kulturelle Aktivitäten wie Workshops und Musikkurse zur Verfügung gestellt haben.

Bildung



Etwa 680.000 Menschen (2017: 650.000) profitierten 2018 von der Arbeit von 550 durch die Triodos Bank finanzierten Bildungsinitiativen. Dies bedeutet, dass auf einen Kunden der Triodos Bank jeweils 1 Person kommt, die dank eines Bildungsprogramms einer von uns finanzierten Einrichtung lernen und sich weiterbilden konnte.

Mitarbeiter-Community

Unser Leitbild ist es, Geld für den Wandel zu einer nachhaltigeren, menschenwürdigen Gesellschaft einzusetzen. Unsere Mitarbeiter spielen eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung dieses Leitbildes. Wir möchten eine Lebens- und Lerngemeinschaft von Mitarbeitern und damit ein inspirierendes und gesundes Arbeitsumfeld schaffen, in dem sich jeder wohlfühlt. Unser Ziel ist ein Arbeitsplatz, der jedem Mitarbeiter Raum bietet, sich mit den wichtigen Fragen unserer Zeit zu befassen, und an dem jeder Einzelne effektiv im Einklang mit dem Leitbild und den Werten unseres Unternehmens arbeiten kann.

Im Jahr 2018 ging die Entwicklung in Richtung einer stärkeren und digital vernetzteren Zusammenarbeit. Dafür sind drei Hauptgründe auszumachen:

1. Es soll mehr Wirkung erzielt werden, indem die Zusammenarbeit zwischen den Geschäftsbereichen verbessert und neue innovative Arbeitsweisen eingeführt werden.

2. Durch Abstimmung von Prozessen und kontinuierliche Verbesserungen sollen Effizienzsteigerungen erzielt werden.
3. Die Fähigkeit, auf aufsichtsrechtliche Anforderungen reagieren zu können, soll sichergestellt werden.

Es wurden neue Strukturen und Arbeitsweisen entwickelt, mit denen wir leichter und schneller auf die Anforderungen dieser Welt reagieren können. Zudem versetzt und dies besser in die Lage, im Einklang mit unserem Leitbild Wirkung zu erzielen.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Fortschritte hinsichtlich der im Geschäftsbericht 2017 formulierten Ziele. Diese Tabelle wird im weiteren Verlauf ausführlich erläutert.

Unsere wichtigsten Ziele für 2018	Unser Jahr 2018	Fortschritte auf einen Blick
<p>Zur Integration eines schlanken Ansatzes wird das Programm zur Beschleunigung der Prozessoptimierung (Process Improvement Accelerator) fortgeführt. Dazu werden internationale Schulungen organisiert, lokale Schulungen unterstützt, Richtlinien und Hintergrundinformationen entwickelt und eine Verbindung zwischen den Mitarbeitern hergestellt, um sich über Best Practices und Probleme auszutauschen. Im kommenden Jahr werden wir der Einbeziehung des oberen und mittleren Managements besondere Aufmerksamkeit widmen und gleichzeitig weiterhin alle Mitarbeiter dabei unterstützen, effizient zu arbeiten. Dies ist und wird eng mit gruppenweiten Effizienzbewertungen und anderen entsprechenden Initiativen verbunden sein.</p>	<p>Die kontinuierliche Verbesserung im Unternehmen wurde verstärkt.</p> <p>Der Schulungsstand ist gestiegen und in einigen Geschäftsbereichen wird eine gut funktionierende Infrastruktur zur kontinuierlichen Verbesserung aufgebaut.</p>	<p>●●○</p>

Am Konzept des lernenden Unternehmens wird weiter gearbeitet, wobei der Fokus darauf liegt, alle in die Lage zu versetzen, die Essenz und das Leitbild unseres Unternehmens in ihrem täglichen Handeln zum Ausdruck zu bringen. Wir werden klare Lernmöglichkeiten schaffen, mit denen sich alle Mitarbeiter auf die Anforderungen der nächsten Jahre – sowohl hinsichtlich unserer gesellschaftlichen Daseinsberechtigung als auch hinsichtlich unseres spezifischen Ansatzes zur Pflege von Beziehungen – vorbereiten können. Wir werden weiterhin nach neuen Wegen suchen, um sowohl Online- als auch Offline-Lernangebote wahrnehmen zu können, und uns weiter bemühen, uns den maßgeblichen Debatten um uns herum zu öffnen und daran teilzunehmen.

Weiterentwicklung einer fundierten Employer Branding-Strategie, die die Vision der Triodos Bank als Arbeitgeber angemessen widerspiegelt und zeigt, was wir erwarten und in puncto Arbeitsbedingungen, Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten anbieten.

Zusammenarbeit mit der Partnerorganisation Institute for Social Banking im Rahmen einer gemeinsamen Ausrichtung ihrer Summer School und ihrer Expert Exchange Labs.

Fortgeführtes Angebot interner Akademieprogramme bezüglich des Leitbilds des Unternehmens.

Bei den Programmen der Triodos-Akademie wurden weiter neue, kreative Lernmöglichkeiten geprüft, die das Angebot an Arbeitsweisen erweitern.

Gruppenweite Einführung einer computergestützten Schulung.

Die internationalen Employer Branding-Story wurde entwickelt. Kreative Konzepte zur Darstellung der Employer Branding-Story innerhalb und außerhalb der Triodos Bank erstellt, die Anfang 2019 umgesetzt werden sollen. Die Employer Branding-Story wurde in die neue Webseite aufgenommen und wird 2019 online weiterentwickelt.



●●●● Erreicht ●●○ Weitgehend erreicht ●○○ Teilweise erreicht ○○○ Nicht erreicht

Konzept der kontinuierlichen Verbesserung

Wir haben zwecks Ermöglichung einer kontinuierlichen Verbesserung interne Kapazitäten aufgebaut und den Ansatz unternehmensweit fest in die Operations-Gemeinschaft integriert.

Das Angebot gruppenweiter Schulungen haben wir fortgeführt, und in den Geschäftsbereichen wurden lokale Schulungsinitiativen miteinander verknüpft, um im Hinblick auf die kontinuierliche Verbesserung eine gemeinsame Sprache und ein gemeinsames Verständnis zu entwickeln. Wir haben Maßnahmen ergriffen, um diesen Ansatz allen Mitarbeitern näher zu bringen. Unter anderem fand eine gruppenweite Woche zum Thema „kontinuierliche Verbesserung“ statt, in deren Rahmen alle Mitarbeiter aufgefordert waren, über kleine Schritte nachzudenken, die jeder Einzelne unternehmen kann, um für die Arbeit benötigte Zeit und Ressourcen einzusparen und somit Zeit und Energie verfügbar zu machen, um mehr Wirkung erzielen zu können.

Ein lernendes Unternehmen

Um die Herausforderungen der Zukunft bewältigen zu können, müssen wir ein lernendes Unternehmen schaffen, das genügend Möglichkeiten für Mitarbeiter bereithält, sich selbst weiterzubilden, gemeinsam mit ihren Kollegen zu lernen und aus dem Austausch mit Stakeholdern rund um das Unternehmen zu lernen.

Die Bemühungen, ausreichende Möglichkeiten für Mitarbeiter zu schaffen, um das Leitbild der Triodos Bank besser zu verstehen und zu verinnerlichen, wurden fortgesetzt. Zu den entsprechenden Veranstaltungen zählten der Massive Open Online Course (MOOC) der Global Alliance for Banking on Values (GABV) sowie interne Value-Seminare für sowohl neue als auch langjährige Mitarbeiter.

Zusammen mit unserem Netzwerk haben wir Möglichkeiten geschaffen, mit und von anderen zu lernen. Wir haben gemeinsam mit dem Institute for Social Banking in Barcelona eine erfolgreiche Summer School veranstaltet und zudem ein Expert

Exchange Lab für Kredit- und Darlehensprozesse im wertebasierten Bankgeschäft ausgerichtet. Darüber hinaus haben wir uns am International Leadership Development Track des GABV beteiligt, der darauf abzielt, die Führungsfähigkeit unseres eigenen Unternehmens und der gesamten Bewegung zu entwickeln.

Im Jahr 2018 haben wir mit der Einführung gruppenweiter computergestützter Schulungen zu Themen wie Sicherheitsbewusstsein und DSGVO einen notwendigen weiteren Schritt im Rahmen unseres gruppenweiten Ansatzes zur Deckung unseres aufsichtsrechtlichen Schulungsbedarfs unternommen.

Ein lernendes Unternehmen zu sein bedeutet auch, von der Außenwelt zu lernen und sich mit ihr auszutauschen. Beispiele dafür waren im Laufe des Jahres eine Reihe von öffentlichen Veranstaltungen in Amsterdam zum Energiewandel und zur diesbezüglichen Rolle der Finanzwelt.

Im Rahmen monatlicher gemeinsamer Mittagessen konnten die Mitarbeiter zudem etwas über neue Visionen und Ideen externer Experten erfahren, darunter die britische Ökonomin Kate Raworth und der ehemalige niederländische Finanzminister Dijsselbloem. Die Triodos Bank veranstaltet darüber hinaus in allen Geschäftsbereichen wöchentliche Montagsgespräche, die eine hervorragende Gelegenheit zum Lernen und zum Austausch bieten und durch eine aktive interne Online-Plattform unterstützt werden.

Employer Branding

Die internationale Employer Branding-Story der Triodos Bank wurde 2018 entwickelt. Mit einer klaren Arbeitgebermarke möchten wir Mitarbeiter gewinnen und binden. Wir möchten mitteilen, wie wir arbeiten und wie die Arbeit jedes Einzelnen zum Leitbild unseres Unternehmens beiträgt.

Kreative Konzepte zur Darstellung unserer Arbeitgebermarke innerhalb und außerhalb der Triodos Bank sowie on- und offline wurden erstellt und sollen 2019 umgesetzt werden. Diese Arbeit wird im Laufe des Jahres weiter vorangetrieben.

Unsere Mitarbeiter-Community in Zahlen

Die Triodos Bank ist nach wie vor ein Unternehmen, das wächst – infolge bewusster Anstrengungen zur Steuerung unserer Entwicklung und Kosten allerdings langsamer als früher.

2018 kamen 50 neue Mitarbeiter hinzu (2017: 106). Die Gesamtzahl der Mitarbeiter hat sich 2018 um 3,6% von 1.377 auf 1.427 erhöht.

Der Anteil von Männern und Frauen, die Altersstruktur der Mitarbeiter sowie der Krankenstand liegen ungefähr auf dem gleichen Niveau wie in den Vorjahren und bewegen sich weiterhin in angemessenem Rahmen.

Die Gleichstellung der Geschlechter ist uns wichtig. 2018 beschäftigte die Triodos Bank 703 Frauen (49,3%) und 724 Männer (50,7%). Der Anteil der Frauen in leitenden Positionen liegt bei 39%. Ziel der Triodos Bank ist es, dass nicht mehr als 70% der Vorstands- und Aufsichtsratspositionen von einem Geschlecht besetzt werden. Derzeit ist dieses Ziel sowohl für den Vorstand als auch für den Aufsichtsrat erfüllt.

Sowohl die Gesamtfuktuation als auch die Fluktuationsquote im ersten Beschäftigungsjahr blieben gegenüber dem Vorjahr mit 9% unverändert. Die krankheitsbedingte Abwesenheit lag 2018 mit 3,8% leicht über unserer Zielvorgabe von 3%.

Faire Vergütung für alle Mitarbeiter

Die Triodos Bank vertritt die Auffassung, dass Menschen für ihre Arbeit angemessen belohnt werden sollten, und die Vergütung ist ein wichtiger Bestandteil davon.

Vergütungsunterschiede innerhalb des Unternehmens, aber auch zwischen der Triodos Bank und den anderen Akteuren im Finanz- und Bankensektor sowie der Gesellschaft im Allgemeinen werden daher im Blick behalten.

In den Niederlanden – Sitz des Vorstands, der Unternehmenszentrale, von Triodos Investment Management und der niederländischen Niederlassung der Triodos Bank – betrug 2018 das höchste Vollzeitgehalt das 5,6-Fache (2017: das 5,7-Fache) des mittleren Vollzeitgehalts. Dieses Verhältnis wird auch bei den Kennzahlen am Anfang dieses Berichts ausgewiesen und wird unter Verwendung der GRI-Methodik berechnet.

Zudem haben wir das Verhältnis zwischen dem niedrigsten und dem höchsten Gehalt in den Niederlanden berechnet, das 2018 bei 9,9 (2017: 9,9) lag. Einige Sonderfälle bleiben dabei unberücksichtigt. So geht die Bezahlung sehr junger Mitarbeiter, die als Auszubildende beschäftigt werden, oder die Bezahlung von Menschen mit Entwicklungsbedarf, die im Rahmen von Beschäftigungsangeboten für benachteiligte Menschen beschäftigt werden, nicht in die Berechnung der Quote ein.

Diese Zahlen werden im Vorstand und mit dem Aufsichtsrat im Hinblick auf die Entwicklung innerhalb und außerhalb des Unternehmens überprüft und erörtert. Wir streben ein gesundes Gleichgewicht zwischen den externen Entwicklungen (Wettbewerb und Spannungen auf dem Arbeitsmarkt, stimmige Fluktuation von Mitarbeitern) und interner Beständigkeit an. Die Wahrung dieses Gleichgewichts stellt angesichts der Weiterentwicklung unserer Geschäftsaktivitäten eine Herausforderung dar, sodass wir eine Bandbreite als Richtschnur definiert haben. Für das Verhältnis zwischen höchstem und durchschnittlichem Gehalt wurde ein maximaler Wert von 7 und für das Verhältnis zwischen höchstem und niedrigstem Gehalt die Bandbreite von 1 bis 10 festgelegt.

Mehr Informationen über die internationale Vergütungs- und Einstellungs-Richtlinien finden Sie auf Seite 110 des kompletten Jahresberichtes (nur auf englischer Sprache erhältlich).

Diversität und Inklusion als Verantwortung

Die Triodos Bank sieht es als ihre Verantwortung an, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem sich jeder wohlfühlt. Diskriminierung von Bewerbern jeglicher Art soll vermieden werden.

Eine vielfältige Belegschaft wirkt sich positiv auf die Effizienz und Vitalität der Triodos Bank aus. Uns geht es aber nicht nur um Diversität, sondern auch um Inklusion. Auch 2018 haben wir Initiativen gestartet, um arbeitsmarkterferne Mitarbeiter zu gewinnen. Wir beziehen aktiv ehemalige Flüchtlinge in unsere Belegschaft mit ein. Mehrere Geschäftsbereiche haben Kontakt mit Organisationen aufgenommen, die Praktika für Flüchtlinge vermitteln, woraus sich unbefristete Verträge ergeben haben.

Aussichten

Die Triodos Bank hat sich dem Ziel verschrieben, auch 2019 und darüber hinaus die Position des Unternehmens gemäß dem neuen Drei-Jahres-Geschäftsplan weiter zu festigen. Wir werden weiterhin eine starke Mitarbeitergemeinschaft fördern: handlungsfähig im Jetzt, mit Blick auf die Zukunft. Wir werden unsere Mitarbeiter dahingehend fördern, dass sie Engagement und Einsatz zeigen, unsere Essenz, unser Leitbild und unsere Strategie verstehen und entsprechend handeln sowie in einem sich wandelnden regulierten Umfeld arbeiten können.

Die Triodos Bank möchte eine Bindung ihrer Mitarbeiter erreichen – an unser Leitbild, an das Unternehmen und untereinander. Sie möchte sinnvolle Arbeitsplätze mit einem klaren Ziel, ausreichender Eigenverantwortung und klaren Anforderungen an die Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen des Einzelnen fördern. Gemeinsam wird die Mitarbeitergemeinschaft in der Lage sein, sich an

veränderte Umstände anzupassen, widerstandsfähig sein und gleichzeitig für neue Entwicklungen und Möglichkeiten offen sein, um zum Wandel hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft, in deren Zentrum die Würde des Menschen steht, beizutragen.

In diesem Zusammenhang gilt folgenden Aspekten besondere Aufmerksamkeit:

- Optimierung unserer Organisationsstruktur durch solide und klare Arbeitsweisen innerhalb und zwischen den Geschäftsbereichen. Dadurch wird sichergestellt, dass wir effizienter arbeiten und erkennbar die Kontrolle haben.
- Dazu gehört auch die Konzeption und Umsetzung eines Programms zur Organisationsstruktur, sodass Führungskräfte und Mitarbeiter ihre Rolle und Verantwortung hinsichtlich des Wandels wahrnehmen können.

Die Triodos Bank ist eine der weltweit nachhaltigsten Banken. Das Leitbild der Triodos Bank bedeutet, dass sie sowohl Unternehmen finanziert, die durch ihre Geschäftstätigkeit einen positiven Beitrag zum Umweltschutz leisten, als auch ihre eigene Umweltwirkung als Unternehmen kritisch beobachtet. Daher hat die Triodos Bank als eine der ersten Banken weltweit einen Umweltbericht veröffentlicht. Dies ist auch der Grund, warum sie sich beim Thema Umweltverantwortung weiterhin in einer Vorbildfunktion für Unternehmen allgemein und wertorientierte Banken im Besonderen sieht.

Die Triodos Bank begrenzt die durch sie verursachten Umweltbelastungen so weit wie möglich und vermeidet nach Möglichkeit die Emission von Treibhausgasen. In Fällen, in denen sich Emissionen nicht vermeiden lassen, werden diese weitestgehend limitiert und kompensiert.

Die Triodos Bank arbeitet klimaneutral. Sie misst den CO₂-Fußabdruck ihrer Geschäftstätigkeit, erfasst ihn in einem CO₂-Managementsystem und kompensiert ihn vollständig in Goldstandardprojekten der Climate Neutral Group.

Die wichtigsten Fakten im Überblick

2018 wurden die CO₂-Emissionen pro Vollzeitkraft von 2,36 Tonnen im Jahr 2017 auf 2,02 Tonnen gesenkt. Auf Konzernebene sank der CO₂-Ausstoß gegenüber 2017 insgesamt um 8%, trotz eines Mitarbeiterzuwachses von 3,6%. Der Energieverbrauch hat sich um 7% je Vollzeitmitarbeiter (FTE) reduziert. Diese Entwicklung ist auf weniger Geschäftsreisen mit dem Flugzeug (-12% je FTE) und weniger Pendelverkehr mit dem Auto (-7% je FTE) zurückzuführen.

Der Papierverbrauch ging 2018 weiter auf insgesamt 81 kg je FTE zurück (2017: 85 kg je FTE). Der Verbrauch von recyceltem Blanko-Kopierpapier ging auf 12,85 kg je FTE zurück (2017: 13,15 kg je FTE). Pro Kunde wurden 0,13 kg bedrucktes Recyclingpapier

verwendet, was einem Rückgang um 7% entspricht. Nähere Informationen zur Berechnungsmethode der Triodos Bank für ihre CO₂-Emissionen werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

Nachhaltige Immobilien

Die Triodos Bank legt bei ihren Gebäuden sehr großen Wert auf Nachhaltigkeit. Zu diesem Zweck bewertet sie nach Möglichkeit alle ihre Gebäude mit der BREEAM-Methode, einer der weltweit führenden Methoden zur Zertifizierung der Nachhaltigkeitsperformance eines Gebäudes.

2017 begann die spanische Filiale mit der Durchführung von BREEAM-Analysen in ihren beiden Hauptfilialen in Madrid, die beide gut abgeschnitten haben. Im Laufe des Jahres wurden auf dem Dach einer Filiale Solarmodule installiert, die genügend Energie für rund 9% des Energiebedarfs des Hauptsitzes produzieren. Ein Plan zur weiteren Verbesserung der Umwelleistung des Gebäudes liegt inzwischen vor, wobei der Schwerpunkt auf der Abfallwirtschaft und einer nachhaltigeren Beleuchtung liegt.

In den Niederlanden haben Änderungen an den Kühl- und Wärmepumpensystemen den Stromverbrauch wesentlich verbessert. In einem der Gebäude des Hauptsitzes wurde eine Untersuchung begonnen, was es bedeuten würde, das Gebäude nicht mehr mit Gas zu heizen.

Zusammenarbeit mit nachhaltigen Partnern

Die Triodos Bank ist bemüht, ihre positive Wirkung auf die Gesellschaft durch die bewusste Auswahl nachhaltiger Lieferanten zusätzlich zu steigern. In Belgien beispielsweise beauftragt die Filiale eine nachhaltige Reinigungsfirma mit Mitarbeitern, die sonst oft vom Arbeitsmarkt ausgeschlossen sind.

In Spanien arbeitet die Triodos Bank mit der Juan XXII Roncali Foundation zusammen, einer sozialen

Organisation mit mehr als 50 Jahren Erfahrung im Bereich der Lernbehinderung. Ein Stipendium bietet einer Person die Möglichkeit, von einer sinnvollen Arbeitserfahrung zu profitieren, während die Mitarbeiter der Triodos Bank gleichzeitig mehr Vielfalt in der Gruppe erleben können.

Aussichten

- Daten zum CO₂-Fußabdruck für 2018 sollen bei allen Gesprächen mit Lieferanten im Rahmen des Facility Managements einbezogen werden (siehe Ziele letztes Jahr)

Unsere wichtigsten Ziele für 2018	Unser Jahr 2018	Fortschritte auf einen Blick
BREEAM-Analysen sollen ausgewertet werden, um Optimierungsbedarf nach Ländern zu identifizieren	BREEAM-Analysen für die Niederlande, Belgien und Großbritannien wurden ausgewertet. Ein BREEAM-Plan zur Umsetzung 2019 in Spanien wurde entwickelt. In Deutschland wird das Unternehmen 2019 in ein neues Bürogebäude umziehen und noch im selben Jahr einen BREEAM-Scan vornehmen.	●○○
Daten zum CO ₂ -Fußabdruck für 2017 sollen bei allen Gesprächen mit Lieferanten im Rahmen des Facility Managements einbezogen werden	Wie im letzten Jahr wurden die CO ₂ -Daten an strategische Lieferanten weitergegeben. Das Ziel wurde nicht konzernweit erreicht.	●●○
Es soll ein Projektteam eingerichtet werden, um die Mobilitätspolitik der Triodos Bank zu aktualisieren und umzusetzen	Dieses Projekt wurde in der niederländischen Filiale angestoßen. 2019 wird die Planung wegen der Eröffnung eines neuen Bürogebäudes zum Jahresende erweitert.	●●○
Es soll ein Benchmarking mit externen Organisationen zum CO ₂ -Fußabdruck durchgeführt werden	Navigant, ein Beratungsunternehmen für Umweltthemen, hat die Benchmarkanalyse zum CO ₂ -Fußabdruck 2017 durchgeführt. Im Vergleich zu den ausgewählten Konkurrenten hat die Triodos Bank einen kleineren CO ₂ -Fußabdruck je FTE. Im Einzelnen ist der Energieverbrauch in kWh je FTE 33% niedriger und der Wärmeverbrauch je FTE 83% geringer als bei den Vergleichsunternehmen	●●●

●●● Erreicht ●●○ Weitgehend erreicht ●○○ Teilweise erreicht ○○○ Nicht erreicht

- In den Niederlanden wird eine neue Mobilitätsrichtlinie eingeführt, um mehr Flexibilität für Geschäftsreisen zu schaffen
- Prüfung der Reisen auf mögliche Maßnahmen, die unsere Klimawirkung bei Flugreisen reduzieren können
- Es wurde ein Plan zur Verbesserung der BREEAM-Werte der Triodos Bank auf Grundlage der identifizierten Möglichkeiten erstellt
- Die Grüne Woche der Triodos Bank fand in allen Ländern statt, um die Mitarbeiter in Bezug auf die Zusammenarbeit mit Lieferanten stärker zu sensibilisieren.

Risiko und Compliance

Risikomanagement

Der Umgang mit Risiken ist ein grundlegender Bestandteil des Bankgeschäfts. Die Triodos Bank steuert Risiken im Rahmen einer langfristigen, auf Widerstandsfähigkeit ausgerichteten Strategie.

Das Risikomanagement ist integraler Bestandteil der Gesamtbanksteuerung. Die Geschäftsleiter sind in erster Linie dafür verantwortlich, eine auf Solidität ausgelegte Geschäftsstrategie zu entwickeln und umzusetzen. Das Risikomanagement unterstützt sie bei der Identifizierung, Bewertung und Steuerung von Risiken mit Fachwissen über das lokale Geschäftsumfeld. Auf Gruppenebene ist ein Prozess implementiert, bei dem das Risikoprofil der Triodos Bank auf ihre Risikobereitschaft bei der Verfolgung ihrer Geschäftsziele abgestimmt wird.

Alle Geschäftsbereiche nehmen regelmäßig eine strategische Risikoprüfung vor, um Risiken, die die Erreichung ihrer Geschäftsziele gefährden könnten, zu identifizieren und im Nachgang zu steuern. Die Ergebnisse dieser Risikoprüfungen werden zusammengeführt und vom Vorstand genutzt, um eine eigene Risikobewertung vorzunehmen. Sie sind auch Teil des Geschäftsplanzyklus.

In den vergangenen Jahren war die Triodos Bank mit zwei großen externen strategischen Risiken konfrontiert, die auf absehbare Zeit fortbestehen dürften: dem anhaltenden Niedrigzinsumfeld und aufsichtsrechtlichem Druck. Folgen der niedrigen Zinsen sind eine geringere Marge und somit eine unter den Erwartungen liegende Rentabilität. Der aufsichtsrechtliche Druck hat zusätzliche Mitarbeiter, Systemanpassungen und Prozesse erforderlich gemacht, um diese neuen regulatorischen Anforderungen umsetzen zu können. Zudem wirken sich die deutlich gestiegenen Beiträge zum Einlagensicherungssystem und Abwicklungskosten belastend aus.

Das strategische Risikoumfeld bildet einen der Ausgangspunkte für die Bestimmung der

Unternehmensstrategie, die Bewertung der Kapital- und Liquiditätsanforderungen in Bezug auf die Risikobereitschaft und den Notfallplan im Falle von Abweichungen. Zusätzlich wurde die jeweilige lokale Risikosensitivität geprüft, um Szenarien für Stresstests zur Eigenkapitalausstattung, Liquiditäts- und Ertragslage der Triodos Bank in 2018 zu entwickeln.

Aus den gewählten Szenarien wird ersichtlich, dass die Triodos Bank am anfälligsten bei einem Szenario niedriger Zinsen über einen langen Zeitraum ist. Unter Berücksichtigung der Prognosen zu Geschäftsvolumen und Gebühreneinnahmen dürfte der Rentabilitätsdruck in den kommenden Jahren anhalten. Gemindert wird dieses Risiko durch einen stärkeren Fokus auf Kosteneffizienz sowie durch Ertragsdiversifizierung. Ein weiteres Szenario, das eine Bedrohung für Gewinne und Kapitalquoten darstellt, ist das Risiko in Bezug auf staatliche Zahlungsausfälle. Dies wird als logische Folge unserer Präsenz in verschiedenen Ländern angesehen.

Außerdem ist die Triodos Bank anfällig für Szenarien, die ein Reputationsrisiko implizieren. Zur Vermeidung eines solchen Ereignisses ist es von zentraler Bedeutung, unser Leitbild klar zu kommunizieren und entsprechend zu handeln.

Die Wirkung der einzelnen Szenarien auf die Rentabilität, die Kapitalquoten und die Liquidität wurde berechnet und analysiert. Diese Tests lieferten zufriedenstellende Ergebnisse.

Das Klimarisiko beinhaltet zwei wichtige Elemente:

- das Risiko von Stranded Assets, d. h. totem Kapital als Folge des Übergangs von „alten“ zu nachhaltigen Energiequellen. Kohlekraftwerke, die früher als erwartet schließen müssen, sind ein Beispiel dafür.
- das Risiko klimatischer Veränderungen an sich, die zu Sachschäden, extremen Wetterbedingungen und einem Anstieg des Meeresspiegels führen.

Da Nachhaltigkeitsaspekte ein Ausgangspunkt im Kreditvergabeverfahren der Triodos Bank sind, beinhaltet das Kreditportfolio nur minimale Übergangsrisiken. Die Kreditvergabe der Triodos Bank konzentriert sich bereits auf die Finanzierung von Unternehmen, die zu einer CO₂-armen Zukunft beitragen.

Das Portfolio der Triodos Bank könnte von den physischen Risiken des Klimawandels betroffen sein. Klimaveränderungen, die Stürme, Überschwemmungen und Dürren nach sich ziehen, können Auswirkungen auf die Vermögenswerte der Triodos Bank haben. Die Triodos Bank konnte jedoch keine Vermögenswerte identifizieren, die besonders anfällig für solche physischen Risiken wären. Längerfristig können Auswirkungen auf die Wetterbedingungen (z. B. Wind- und Sonnenressourcen) die Erzeugung erneuerbarer Energien beeinträchtigen. Es gibt jedoch keine belastbaren Prognosen in Bezug auf ein solches Szenario, und es ist unwahrscheinlich, dass die Vermögenswerte im Portfolio der Bank von einer solchen Entwicklung betroffen wären.

Dennoch führt die Triodos Bank jährliche Stresstests unter Berücksichtigung extremer, aber plausibler Szenarien durch. Im Rahmen der Festlegung von Szenarien wird bewertet, ob extreme Wetterlagen die Widerstandsfähigkeit der Bank bei einem Zeithorizont von drei Jahren beeinträchtigen können. Auf der Grundlage der Ergebnisse dieser Tests sind wesentliche Auswirkungen innerhalb dieses Zeitraums derzeit sehr unwahrscheinlich.

Schließlich ist die Triodos Bank der Ansicht, dass die Gesellschaft und der Bankensektor Strukturen schaffen sollten, um die Finanzierung nicht nachhaltiger Vermögenswerte drastisch zu reduzieren und zu minimieren, da diese Risiken längerfristig tiefgreifende Auswirkungen auf die Gesellschaft als Ganzes haben werden.

Ein bankweiter Risikobericht gibt Einblick in das Risikoprofil der Triodos Bank im Verhältnis zu ihrer Risikobereitschaft. Der Bericht ist ein wichtiges Überwachungsinstrument für das Risikoprofil der

Triodos Bank, enthält Ausführungen zu bestimmten Risikothemen und zeichnet ein Gesamtbild der Risiken auf Ebene der Geschäftsbereiche. Dieser Bericht wird vierteljährlich erstellt und mit dem Prüfungs- und Risikoausschuss des Aufsichtsrats besprochen.

In der Unternehmenszentrale wurden verschiedene Risikoausschüsse eingerichtet, die alle mit einem bestimmten Risikobereich befasst sind. Der ALM-Ausschuss führt auf monatlicher Basis eine Bewertung und Überwachung der Risiken im Hinblick auf Markt-, Zins-, Liquiditäts- und Währungsrisiko sowie das Kapitalmanagement durch. Der Ausschuss für nicht-finanzielle Risiken tritt monatlich zusammen und überwacht kritisch die Entwicklung des Risikoprofils der Triodos Bank in Bezug auf nicht-finanzielle Risiken, um festzustellen, ob die operationellen und Compliance-Risiken aktuell und in Zukunft in Einklang mit der festgelegten Risikotoleranz hinsichtlich nicht-finanzieller Risiken stehen. Der Ausschuss zum Unternehmensrisiko der Triodos Bank ist ein vom Vorstand beauftragtes Gremium mit der Aufgabe, die Risikobereitschaft der Bank abzustecken, das tatsächliche Risikoprofil damit abzugleichen und zu überwachen, Vorschläge zur Kapital- und Liquiditätsausstattung der Bank zu machen sowie alle Unternehmensrisiken und Maßnahmen zur Risikominderung zu diskutieren.

Der Ausschuss zum Kreditrisiko spielt eine wichtige Rolle bei der Risikobewertung neuer Kredite und der Überwachung des Kreditrisikos des gesamten Kreditportfolios. Die Bewertung von Kreditrisiken soll möglichst kundennah erfolgen und liegt daher in erster Linie in der Verantwortung der lokalen Niederlassungen, die für das Tagesgeschäft zuständig sind. Die zentrale Risikofunktion macht Vorgaben, genehmigt Großkredite und überwacht das Kredit- und das Konzentrationsrisiko für das gesamte Kreditportfolio der Triodos Bank.

Der Abschnitt des Jahresabschlusses der Triodos Bank zum Risikomanagement beschreibt die größten Risiken hinsichtlich der Unternehmensstrategie.

Gegenstand dieses Risikoberichts sind auch der Aufbau des internen Risikomanagement- und Kontrollsystems für diese Risiken und seine Effektivität im Verlauf des Geschäftsjahres.

Das kontinuierliche Wachstum des Unternehmens hat zu einer regelmäßigen Überprüfung der internen Organisation und der Governance-Anforderungen geführt. Ferner wurden durch neue Rechtsvorschriften weitere Analysen, Risikobewertungen sowie System- und Prozessanpassungen notwendig.

Eigenkapital- und Liquiditätsanforderungen

Zunehmende Regulierung soll durch die Verbesserung der Eigenkapitalausstattung und die Einführung strengerer Liquiditätsanforderungen, wie sie der Basler Ausschuss für Bankenaufsicht entwickelt hat, die Widerstandsfähigkeit des Bankensektors fördern. Nach den aktuellsten verfügbaren Informationen erfüllt die Triodos Bank die Eigenkapital- und Liquiditätsanforderungen, die rechtlich ab 2019 voll umgesetzt sein müssen (Basel III). Ferner geht die Triodos Bank davon aus, dass die jüngsten Änderungsvorschläge zu diesen Vorschriften, das sogenannte EU-Paket zur Risikoreduzierung im Bankensektor, sowie die Basel III-Finalisierung von Reformen nach der Finanzkrise in ihrer Gesamtheit nur begrenzt für Entlastung beim Kapitalbedarf der Triodos Bank sorgen werden.

Die Kapitalstrategie der Triodos Bank stellt auf eine solide Kapitalisierung ab. Dieses strategische Ziel hat nun noch an Bedeutung gewonnen, da durch die aufsichtsrechtlichen Vorschriften neue Maßnahmen zur Stärkung der Kapitalausstattung aller Banken als Konsequenz aus der Finanzkrise eingeführt werden. Die Triodos Bank strebt eine Kernkapitalquote von mindestens 16% und damit einen Wert an, der deutlich über den eigenen internen Anforderungen an das ökonomische Kapital liegt. Dies soll ein gesundes und sicheres Risikoprofil garantieren. Genauso wichtig wie die Eigenkapitalquote ist die Qualität der Eigenkapitalbestandteile. Das gesamte Eigenkapital der Triodos Bank kommt aus Kernkapital. Das ökonomische Kapital ist das

Risikokapital, das für die Bewältigung von Schwierigkeiten wie Markt- und Kreditrisiken vorgesehen ist. Das ökonomische Kapital wird regelmäßig berechnet und dient als Stütze für die eigene Einschätzung der Triodos Bank zu ihrer Eigenkapitalausstattung im Rahmen des jährlichen ICAAP (Internal Capital Adequacy Assessment Process). Dieser Vorgang wird von der niederländischen Zentralbank überprüft.

Trotz der erfolgreichen Kapitalbeschaffung von über 83 Mio. EUR im Jahr 2018 sank die Kernkapitalquote um 1,5%, von 19,2% zum Jahresende 2017 auf 17,7% zum Jahresende 2018. Diese Kennzahl liegt immer noch deutlich über den aufsichtsrechtlichen Vorgaben.

Der Rückgang in 2018 lag hauptsächlich an einem Anstieg von risikogewichteten Aktiva, bedingt durch das Wachstum des nachhaltigen Kreditportfolios. Dieser Trend war verbunden mit einem relativ geringeren Wachstum des Eigenkapitals in 2018 und der Tatsache, dass die Triodos Bank ihren Eigenkapitalpuffer beim Handel mit Aktienähnlichen Rechten erhöht hat.

Das Liquiditätsportfolio hat sich 2018 leicht erhöht, und die Liquiditätsposition der Triodos Bank ist nach wie vor stark. Ihre Politik ist es, einen soliden Liquiditätspuffer vorzuhalten und Liquidität in hochliquide Anlagen und/oder Zuflüsse generierende Anlagen in Ländern zu investieren, in denen sie Niederlassungen hat. In den Niederlanden hat die Triodos Bank einen Großteil ihrer Liquidität vorwiegend in (als Green Bonds ausgestaltete) niederländische Staatsanleihen, Anleihen von Agenturen (Agencies) und Banken sowie Barkredite an Kommunen investiert und als Einlagen bei Geschäftsbanken und der niederländischen Zentralbank hinterlegt. In Belgien wurde der Großteil der liquiden Mittel in regionale Anleihen und belgische Staatsanleihen investiert. In Spanien wurde der Liquiditätsüberschuss in Anleihen spanischer Regionen sowie der Zentralregierung und spanischer Agenturen (Agencies) investiert und als Einlagen bei Geschäftsbanken und der spanischen Zentralbank gehalten. In Großbritannien wurde

überschüssige Liquidität in britische Staatsanleihen investiert und als Einlagen bei Geschäftsbanken und der Bank of England hinterlegt. In Deutschland wird überschüssige Liquidität bei den Kommunen und bei Geschäftsbanken sowie der Bundesbank platziert. Wegen der expansiven Geldpolitik der EZB und insbesondere des Anleihekaufprogramms sind die Renditen von Staatsanleihen und anderer Papiere von Emittenten mit hohem Rating teilweise bis auf unter -0,40% eingebrochen. Daher hat sich das Profil des Liquiditätspuffers 2018 verändert. Das Anleiheportfolio hat sich durch fällig werdende, vor allem bei der Europäischen Zentralbank platzierte Anleihen, um fast 14% verringert.

Die Liquidity Coverage Ratio (LCR) und die Net Stable Funding Ratio (NSFR) liegen deutlich über den von Basel III vorgegebenen Mindestwerten.

Weitere Einzelheiten zum Risikoansatz der Triodos Bank sind dem Abschnitt des kompletten Jahresberichtes (nur auf englischer Sprache erhältlich) zum Jahresabschluss ab Seite 61 zu entnehmen.

Rechnungslegungsbezogenes internes Kontrollsystem

Der Vorstand ist für die Gestaltung, Umsetzung und Aufrechterhaltung eines geeigneten rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems verantwortlich. Die Finanzberichterstattung ist das Ergebnis eines strukturierten Prozesses unter Leitung und Aufsicht des Finanzmanagements der Triodos Bank, in den verschiedenen Abteilungen und die einzelnen Niederlassungen einbezogen sind.

Der Vorstand ist auch für den Aufgabenbereich Risikomanagement und Compliance verantwortlich. Das Risikomanagement arbeitet mit der Geschäftsleitung bei der Entwicklung und Umsetzung von Strategien und Verfahren zur Erkennung, Messung, Bewertung, Reduzierung und Beobachtung sowohl finanzieller als auch nicht finanzieller Risiken zusammen. Compliance ist hauptverantwortlich dafür, dass die Triodos Bank alle

externen Vorschriften und internen Richtlinien einhält. Ob Risikomanagement und Compliance ihre Funktion als Teil des internen Kontrollsystems wirksam erfüllen, wird regelmäßig mit dem Prüfungs- und Risikoausschuss erörtert. Einen weiteren Beitrag leistet die Unternehmenskultur der Triodos Bank, die ein zentrales Element unserer auf weiche Steuerung ausgerichteten Strategie darstellt.

Die interne Revision der Triodos Bank gewährleistet eine unabhängige und objektive Beurteilung von Corporate Governance, internen Kontrollen, Compliance und Risikomanagement der Triodos Bank. Der Vorstand ist dafür verantwortlich, die gesamten internen Prüfungsaufgaben festzulegen und die Integrität der Kontroll- und Risikomanagementsysteme zu überwachen. Er steht unter der Aufsicht des Aufsichtsrats und seines Prüfungs- und Risikoausschusses.

Das Risikoüberwachungssystem bildet die Grundlage für einen bankweiten In-Control-Statement Prozess. Die Triodos Bank arbeitet in einem sich schnell verändernden Umfeld, das eine regelmäßige Aktualisierung ihres Kontrollrahmens erfordert. Dem Vorstand zufolge laufen mehrere interne Projekte, die in den nächsten Jahren zu einer positiven Gesamtaussage in Bezug auf das interne Kontrollsystem führen sollten.

Das Risikomanagement- und Kontrollsystem bietet ausreichende, aber keine absolute Sicherheit hinsichtlich der Verlässlichkeit der Finanzberichterstattung sowie der Erstellung und sachgerechten Darstellung des Jahresabschlusses.

Aus unserer Sicht liefert der Vorstandsbericht einen ausreichenden Einblick in die Funktionsweise der internen Kontrollen, Compliance und Risiko Management Systeme.

Compliance und Integrität

Die Triodos Bank verfügt über interne Richtlinien, Regelungen und Verfahren, die sicherstellen, dass die Geschäftsleitung die einschlägigen Gesetze und

Vorschriften zu Kundenbeziehungen und Beziehungen zu Geschäftspartnern einhält. Die Einhaltung dieser Regelungen und Verfahren wird zudem von der unabhängigen Compliance-Abteilung überwacht. Themenschwerpunkte der Compliance-Abteilung im externen Bereich sind die Prüfung von Neukunden, die Überwachung von Finanztransaktionen und die Geldwäscheprävention. Intern umfasst ihr Aufgabenbereich in erster Linie die Prüfung privater Transaktionen von Mitarbeitern, die Vorbeugung von beziehungsweise den transparenten Umgang mit Interessenkonflikten sowie den Schutz vertraulicher Informationen. In ihrer Verantwortung liegt es ferner auch, Mitarbeiter u. a. für bankaufsichtsrechtliche Vorschriften, Compliance-Verfahren oder Betrugs- und Korruptionsbekämpfung zu sensibilisieren. Die Triodos Bank verfügt über ein europaweites Compliance-Team, das von der Unternehmenszentrale in Zeist aus geführt wird. Die für die einzelnen Niederlassungen benannten Compliance-Verantwortlichen berichten direkt an die zentrale Compliance-Abteilung. Die Triodos Bank hat einen Konzern-Datenschutzbeauftragten, der die Einhaltung der Datenschutz-Grundverordnung überwacht. Der Direktor Risikomanagement und Compliance berichtet an den Vorstand und verfügt über eine Berichtslinie zum Vorsitzenden des Prüfungs- und Risikoausschusses, wodurch die Unabhängigkeit der Risikokontrollfunktion unterstützt wird.

Die Triodos Bank möchte den Interessen all ihrer Stakeholder gerecht werden, einschließlich der Gesellschaft, in dem sie aktive ihrer Kontrollfunktion im Finanzsystem nachkommt und Geldwäsche und Terrorfinanzierung verhindert. In diesem Kontext führt die Bank verschiedene Prozesse und Maßnahmen ein.

In 2018 hat die Dutch Central Bank (DNB) eine branchenweite Umfrage unter den niederländischen Banken durchgeführt, mit dem Fokus auf von den Banken eingeführten Maßnahmen um Geldwäsche und Terrorfinanzierung zu verhindern. Aufgrund dieser Umfrage hat die DNB beschlossen, dass die Triodos Bank in den Bereichen Kundenüberprüfung

und Überwachung von Zahlungsverkehr noch Verbesserungen vornehmen muss. Die Triodos Bank stimmt den in einer Anweisung genannten Verbesserungen zu und hat Schritte zur Beseitigung der bekanntgewordenen Defizite eingeleitet. Die DNB könnte Details aus dieser Anweisung zu gegebener Zeit veröffentlichen. Die Triodos Bank erwartet die erforderlichen Verbesserungen zeitnah umsetzen zu können.

Im Jahr 2018 gab es in der spanischen Niederlassung eine Compliance Beanstandung, die sich auf Informationen über die Kosten für Verbraucherhypotheken bezog. Die spanische Aufsichtsbehörde verhängte eine Geldbuße, nach anwendbaren Abzügen, von 174.000 EUR. Die Triodos Bank stimmte freiwillig zu und hat diesen Betrag am 10. Dezember 2018 gezahlt.

Die Triodos Bank war weder Partei in einem anderen wesentlichen Gerichtsverfahren noch von weiteren Strafmaßnahmen aufgrund von Rechts- oder Aufsichtsrechtsverletzungen in den Bereichen Finanzaufsicht, Korruption, Werbung, Wettbewerb, Datenschutz oder Produkthaftung betroffen.

Nachhaltigkeitsstrategie

In unserem Unternehmen gehören Nachhaltigkeitsüberlegungen auf allen Ebenen zum Selbstverständnis; sie bestimmen den Charakter unserer Geschäfte. Im Einklang damit berücksichtigen wir soziale Aspekte und den Umweltschutz bei allen Entscheidungen im Rahmen unseres Tagesgeschäfts. Folgerichtig hat unsere Bank keine gesonderte Abteilung, die sich um die Aspekte der Nachhaltigkeit und der sozialen Verantwortung (Corporate Social Responsibility) im Rahmen der Geschäftstätigkeit des eigenen Unternehmens kümmert.

Die Triodos Bank lässt sich von konkreten Kriterien leiten, um die Nachhaltigkeit ihrer Produkte und Dienstleistungen sicher zu stellen. Dazu hat sie sowohl positive Kriterien definiert, die gewährleisten, dass ganz bestimmte positive Effekte erzielt werden,

als auch Ausschlusskriterien, die negative Konsequenzen vermeiden sollen. Die Ausschlusskriterien verhindern beispielsweise Kredite und Kapitalanlagen in Branchen oder Geschäftsfeldern, die der Gesellschaft schaden. Mithilfe der positiven Kriterien wählen wir führende Unternehmen und Projekte aus und bestärken sie damit in ihrem Engagement für eine nachhaltige Gesellschaft. Zweimal im Jahr werden unsere Kriterien überprüft und bei Bedarf angepasst. Selbstverständlich haben wir auch für unsere internen Abläufe konkrete Nachhaltigkeitsgrundsätze definiert, die Bestandteil der Geschäftsprinzipien sind. Alle erwähnten Nachhaltigkeitskriterien finden Sie auf unserer Webseite

Konzernbilanz zum 31. Dezember

Vor Gewinnverwendung	31.12.2018	31.12.2017
Beträge in TEUR:		
<hr/>		
Aktiva		
Barreserve	1.795.272	1.365.729
Schuldtitel öffentlicher Stellen	–	26.500
Forderungen an Kreditinstitute	237.055	216.375
Forderungen an Kunden	7.273.780	6.597.901
Festverzinsliche Wertpapiere	1.232.312	1.401.215
Anteile	20	20
Beteiligungen	22.448	14.649
Immaterielle Anlagewerte	38.424	32.843
Sachanlagen	104.537	72.894
Sonstige Vermögensgegenstände	46.802	31.588
Rechnungsabgrenzungsposten	119.436	142.606
<hr/>		
Summe Aktiva	10.870.086	9.902.320
Passiva		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	67.217	64.363
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	9.558.203	8.721.888
Sonstige Verbindlichkeiten	36.014	22.308
Rechnungsabgrenzungsposten	70.688	76.283
Rückstellungen	6.743	4.583
<hr/>		
Summe Verbindlichkeiten	9.738.865	8.889.425

Vor Gewinnverwendung	31.12.2018	31.12.2017
Beträge in TEUR:		
<hr/>		
Nachrangige Verbindlichkeiten	–	–
Gezeichnetes Kapital	674.734	612.368
Kapitalrücklage	190.324	169.840
Neubewertungsrücklage	2.656	1.186
Gesetzliche Rücklage	31.188	24.988
Sonstige Rücklagen	193.716	167.118
Ergebnis für den Berichtszeitraum	38.603	37.395
<hr/>		
Eigenkapital	1.131.221	1.012.895
<hr/>		
Summe Passiva	10.870.086	9.902.320
Eventualverbindlichkeiten	140.993	84.563
Unwiderrufliche Kreditzusagen	1.463.989	1.148.667
<hr/>		
	1.604.982	1.233.230

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Beträge in TEUR	2018	2017
Erträge		
Zinserträge	190.807	179.259
Zinsaufwendungen	-25.308	-26.438
Zinsüberschuss	165.499	152.821
Erträge aus Kapitalanlagen		
Provisionserträge	98.741	88.542
Provisionsaufwendungen	-4.388	-3.692
Provisionsüberschuss	94.353	84.850
Ertrag aus Finanztransaktionen	381	786
Sonstige Erträge	1.853	244
Summe Sonstige Erträge	2.234	1.030
Erträge insgesamt	266.224	240.270
Aufwendungen		
Personalaufwand und andere Verwaltungsaufwendungen	198.412	179.582
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	13.387	10.588
Betriebliche Aufwendungen	211.799	190.170
Wertminderungen Kreditportfolio und andere Forderungen	3.512	1.841
Risikovorsorge Beteiligungen	532	-1.334
Aufwendungen insgesamt	215.843	190.677
Ergebnis vor Steuern	50.381	49.593
Steuern von Einkommen und Ertrag	-11.778	-12.198
Ergebnis nach Steuern	38.603	37.395
Beträge in EUR		
Ergebnis je Aktie ¹	299,00	319,00
Dividende je Aktie	195,00	195,00

¹ Das Ergebnis je Aktie wird ermittelt, indem das Ergebnis nach Steuern durch die Durchschnittszahl der im Geschäftsjahr im Umlauf befindlichen Aktien (2018: 12.905.340 Aktien; 2017: 11.726.228 Aktien) dividiert wird.

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Beträge in TEUR	2018	2017
Ergebnis nach Steuern	38.603	37.395
Veränderung der Neubewertungsrücklage, nach Steuern	1.470	702
Veränderungen aus der Währungsumrechnung, nach Steuern	-275	-1.181
Sonstiges Ergebnis	1.195	-479
Gesamtergebnis	39.798	36.916

Die Vorjahresbeträge wurden im Hinblick auf eine Änderung des Rechnungslegungsstandards für selbstgenutzte Immobilien angepasst. Hier hat es eine Umstellung von den tatsächlichen Kosten auf die Anschaffungskosten gegeben. Eine ausführlichere Erklärung ist den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden zu entnehmen.

Kennzahlen für 2018 pro Standort und pro Geschäftseinheit

Beträge in TEUR	Bank Niederland	Bank Belgien	Bank Groß- britannien
Einlagen	4.031.752	1.906.831	1.198.466
Anzahl Konten	459.383	81.791	62.570
Kreditvolumen	2.718.727	1.732.147	975.274
Anzahl Kredite	32.850	4.402	3.300
Bilanzsumme	4.651.097	2.174.582	1.395.205
Verwaltetes Vermögen ¹	631.280	447.103	
Geschäftsvolumen insgesamt	5.282.377	2.621.685	1.395.205
Erträge insgesamt	87.094	48.206	34.292
Betriebliche Aufwendungen	-61.822	-36.288	-29.747
Wertminderungen Kreditportfolio	1.840	-1.096	213
Risikovorsorge Beteiligungen			
Ergebnis vor Steuern	27.112	10.822	4.758
Steuern von Einkommen und Ertrag	-6.370	-3.465	-1.254
Ergebnis nach Steuern	20.742	7.357	3.504
Durchschnittliche Anzahl FTEs während des Jahres	229,2	135,3	166,9
Betriebliche Aufwendungen/Erträge insgesamt	71%	75%	87%

1 Bitte beachten Sie, dass zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aufstellung die Jahresabschlüsse einiger Fonds noch von der Hauptversammlung genehmigt werden müssen.

Bank Spanien	Bank Deutschland	Bank-geschäft insgesamt	Investment Management	Sonstige	Verrechnung konzern-interner Geschäftsvorfälle	Gesamt
2.031.560	401.305	9.569.914			-11.711	9.558.203
212.847	22.651	839.242				839.242
1.401.694	445.938	7.273.780				7.273.780
19.081	9.118	68.751				68.751
2.313.543	576.039	11.110.466		1.660.860	-1.901.240	10.870.086
		1.078.383	4.206.041	19.865	-631.280	4.673.009
2.313.543	576.039	12.188.849	4.206.041	1.680.725	-2.532.520	15.543.095
42.757	10.504	222.853	39.206	8.253	-4.088	266.224
-36.759	-11.281	-175.897	-31.416	-8.573	4.087	-211.799
-4.011	-458	-3.512				-3.512
				-532		-532
1.987	-1.235	43.444	7.790	-852	-1	50.381
-631	94	-11.626	-1.947	1.795		-11.778
1.356	-1.141	31.818	5.843	943	-1	38.603
277,4	52,8	861,6	168,7	266,4		1.296,7
86%	107%	79%	80%			80%

Kreditvolumen nach Sektoren nach konzerninternen Verrechnungen

Beträge in TEUR	Gesamt			Niederlande		
	Volumen	%	Anzahl	Volumen	%	Anzahl
Umwelt						
Ökologische Landwirtschaft	151.898	2,1	833	44.296	1,6	340
Biologische Lebensmittel	121.437	1,7	852	27.962	1,0	309
Erneuerbare Energien	1.741.750	23,9	1.117	203.365	7,5	85
Nachhaltige Immobilien	768.687	10,6	645	399.421	14,6	266
Umwelttechnologie	101.672	1,4	214	5.024	0,2	21
	2.885.444	39,7	3.661	680.068	24,9	1.021
Soziales						
Einzelhandel Non-Food	25.898	0,3	208	7.223	0,3	89
Produktion	22.110	0,3	142	4.789	0,2	48
Dienstleistungen	51.386	0,7	542	27.237	1,0	170
Sozialer Wohnungsbau	408.769	5,6	410	42.095	1,5	136
Gesundheitswesen	992.318	13,6	1.497	313.169	11,5	621
Soziale Projekte	149.216	2,1	570	2.304	0,1	32
Fairer Handel	3.830	0,1	43	522	0,0	14
Entwicklungszusammenarbeit	22.183	0,3	45	9.546	0,3	12
	1.675.710	23,0	3.457	406.885	14,9	1.122
Kultur						
Bildung	263.566	3,6	559	26.952	1,0	103
Kinderbetreuung	16.390	0,2	82	6.842	0,3	52
Kunst und Kultur	452.868	6,2	1.003	317.509	11,7	349
Lebensphilosophie	91.882	1,3	310	20.934	0,8	75
Freizeit und Erholung	152.688	2,1	420	86.542	3,2	215
	977.394	13,4	2.374	458.779	17,0	794
Kredite an Privatpersonen	1.498.455	20,6	59.246	1.031.982	38,0	29.910
Kredite an Kommunen	236.777	3,3	13	141.013	5,2	3
Gesamt	7.273.780	100,0	68.751	2.718.727	100,0	32.850

Belgien			Großbritannien			Spanien			Deutschland		
Volumen	%	Anzahl	Volumen	%	Anzahl	Volumen	%	Anzahl	Volumen	%	Anzahl
3.545	0,2	56	41.740	4,3	239	62.171	4,4	191	146	0,0	7
21.839	1,3	142	10.347	1,1	47	54.628	3,9	328	6.661	1,5	26
635.165	36,7	420	263.906	27,1	219	418.484	29,9	217	220.830	49,6	176
271.695	15,7	245	20.449	2,1	22	29.540	2,1	86	47.582	10,7	26
28.897	1,7	47	2.223	0,2	3	23.053	1,7	138	42.475	9,5	5
961.141	55,6	910	338.665	34,8	530	587.876	42,0	960	317.694	71,3	240
6.867	0,4	24	7.432	0,8	15	4.376	0,3	66	–	0,0	14
6.327	0,4	45	6.353	0,6	8	4.446	0,3	30	195	0,0	11
8.856	0,5	70	11.320	1,2	43	3.890	0,3	79	83	0,0	180
77.839	4,4	58	280.467	28,8	205	8.368	0,6	11	–	0,0	–
224.889	13,0	312	187.911	19,3	114	177.498	12,7	371	88.851	20,0	79
24.641	1,4	116	17.039	1,7	88	104.193	7,5	326	1.039	0,2	8
1.434	0,1	7	1.317	0,1	7	556	0,0	13	1	0,0	2
9.043	0,5	20	248	0,0	6	3.346	0,2	6	–	0,0	1
359.896	20,7	652	512.087	52,5	486	306.673	21,9	902	90.169	20,2	295
93.406	5,4	214	33.893	3,5	49	72.758	5,2	157	36.557	8,2	36
1.818	0,1	13	5.074	0,5	3	2.472	0,2	11	184	0,0	3
40.912	2,4	158	22.292	2,3	53	71.578	5,1	425	577	0,1	18
6.427	0,4	30	47.238	4,8	151	17.283	1,2	50	–	0,0	4
7.607	0,4	40	15.914	1,6	44	42.625	3,0	120	–	0,0	1
150.170	8,7	455	124.411	12,7	300	206.716	14,7	763	37.318	8,3	62
260.940	15,0	2.385	111	0,0	1.984	204.665	14,6	16.446	757	0,2	8.521
–	0,0	–	–	0,0	–	95.764	6,8	10	–	0,0	–
1.732.147	100,0	4.402	975.274	100,0	3.300	1.401.694	100,0	19.081	445.938	100,0	9.118

Nachhaltiges Banking

steht für den bewussten Einsatz des Geldes von Sparern und Investoren, die einen Unterschied machen wollen, um eine positive Wirkung für Umwelt, Kultur und die Gesellschaft zu erzielen. Es bedeutet die heutigen Bedürfnisse zu erfüllen ohne die der zukünftigen Generationen zu gefährden.